

www.ebreichsdorf.at

GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 10/ OKTOBER 2011



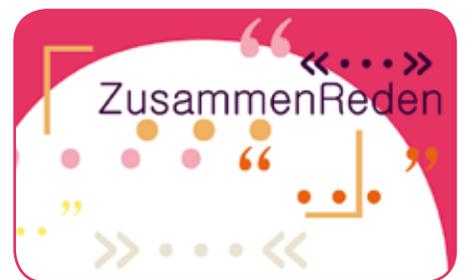
**Ämtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für
EBREICHS DORF.SCHRANAWAND.UNTERWALTERSDORF.WEIGELSDORF**

Kindergarten Lindenallee eröffnet



Die Anspannung war groß, bevor der neue Kindergarten in der Lindenallee in Unterwaltersdorf feierlich eröffnet wurde. *Mehr dazu lesen Sie auf Seite 3*

■ **Integration und Migration**
Gespräche im Herbst Seite 14



■ **Start ins Schuljahr 2011/12**
„Tafelklassler“ im Bild Seite 20



ASK-Sommerncamp mit 110 Teilnehmern

Wie jedes Jahr veranstaltete die Jugend des ASK Ebreichsdorf auch heuer wieder das allseits beliebte Sommerncamp. *Der Bericht dazu auf Seite 29*



Bericht und Bilder Seite 28



In dieser Ausgabe

Seite des Bürgermeisters	2	Notdienste	15	Berichte aus den Ortsteilen	26
Aktuell	3	Terminkalender	16	Sport und Freizeit	28
Aus den Ausschüssen	4	Treffpunkte	18	Bürgerservice	30
Reportage	8	Schule, Hort, Kindergärten	20	Zivilschutz Probealarm	32
Bürgerinformation	10	Arbeit und Wirtschaft	24		

Das Stadtfest schreit nach Reformen und einem klaren Zukunftskonzept!



Reden, planen und entscheiden Sie mit - unter: stadtfest2011@ebreichsdorf.at

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger Ebreichsdorfs!

Nach dem im letzten Jahr so großartigen Erfolg des Stadtfestes im Schlosspark in Ebreichsdorf, muss man das heurige Stadtfest ehrlich als gescheitert analysieren.

Trotz intensiven Einsatzes aller Beteiligten, war der Besuch leider äußerst dürftig und letztendlich sind Sie es – geschätzte EbreichsdorferInnen – die zwischen Erfolg und Misserfolg entscheiden. Woran es gelegen hat, dass an keinem der 3 Tage viele BesucherInnen gekommen sind, muss intensiv analysiert werden. Offensichtlich hat Sie weder die Musikauswahl noch das Kinder- & Freizeitprogramm ausreichend animiert die Veranstaltung zu besuchen.

Besonders schade fand ich den mäßigen Besuch für die TeilnehmerInnen der **1. Ebreichsdorfer Oldtimer-Classic**. Denn die 72 Fahrzeuge aus den Jahren zwischen 1930 – 1985 waren großartig anzusehen und der Start am Rathausplatz war ein Spektakel für Jung und Alt. Mein ganz besonderer Dank gilt hier den OrganisatorInnen Sylvia und Martin Klima und ich würde mich freuen, wenn wir eine derart hochkarätige Veranstaltung in Zukunft in unserer Stadt etablieren könnten.

Unsere verantwortliche Stadträtin für Kultur, Olga Klemen, ist nun aufgefordert mit allen politischen Vertretern im Ausschuss das vergangene **Stadtfest zu analysieren**, mögliche Fehler aufzuzeigen und gemeinsam mit einem **Experten-team ein klares Konzept** für ein mögliches künftiges Stadtfest zu erarbeiten. Nur aus Tradition ein Stadtfest am Leben zu erhalten, das von den BürgerInnen nicht oder nur zum Teil angenommen wird, halte ich – auch im Hinblick auf die Kosten – für falsch. Daher muss es uns gemeinsam gelingen, dem Stadtfest eine klare Struktur und Inhalt zu geben.

Es müssen auch bereits im Herbst – ähnlich der Planung der kommenden Wirtschaftsmesse – erste Konzepte und Strukturen auf dem Tisch liegen, um rechtzeitig im Winter alle notwendigen Vereinbarungen zu treffen und viel früher mit der **Bewerbung und Vermarktung des Stadtfestes 2012** zu beginnen.

Helfen Sie mit ein attraktives und vielfältiges Programm für alle Altersgruppen auf die Beine zu stellen! Ich darf Sie deshalb einladen uns Ihre Meinung, Kritikpunkte und Ideen zum letzten Stadtfest, aber auch Ihre Wünsche für 2012 per E-Mail auf stadtfest2011@ebreichsdorf.at mitzuteilen.

Ich verspreche Ihnen, dass wir Ihre Anregungen in unsere Besprechungen aufnehmen und wenn möglich auch umsetzen werden. Ich bedanke mich für Ihre Mitarbeit!

Ihr

Wolfgang Kocevar
Bürgermeister

Kontakt: Tel.: 0664 1100001
wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
Sprechstunden Ebreichsdorf
Montag, 8.00 - 9.00 und 16.00 - 18.00 Uhr

Weltladen
Hauptplatz 10
2483 Ebreichsdorf
Tel.: 0699 1248 6127



Frühstücksbuffet
8., 15. und 29.10.
9 - 11.30 Uhr
fair - bio - gemütlich
im Notarhaus
„Andenbrunch“
mit „Lamawanderung“
9 - 13 Uhr

Neuer Kindergarten in der Lindenallee eröffnet

GR Christian Pusch

Die Anspannung war groß bevor der neue Kindergarten in der Lindenallee in Unterwaltersdorf am 5. September 2011 feierlich eröffnet wurde. Die Bauarbeiten starteten Ende 2010 und wurden Ende August 2011 abgeschlossen.

Mit einem musikalischen Ständchen hießen die Kinder und Betreuerinnen die anwesenden Eltern und Festgäste herzlich willkommen.

Bgm. Wolfgang Kocevar bedankte sich für die gute Zusammenarbeit bei Vzbgm. Johann Zeilinger, dem Planer und Baukoordinator Ing. Gerhard Holpfer und der Leiterin Marlene Flatischler. „Mit der Eröffnung von zwei Gruppen in diesem Kindergarten sind wir in der Lage, auf Wunsch allen Kindern ab 2 1/2 Jahren einen Kindergartenplatz innerhalb der Stadtgemeinde Ebreichsdorf zur Verfügung zu stellen“, so der Bürgermeister in seiner Ansprache.

Die Leiterin Marlene Flatischler - sie leitet nun zwei Häuser mit fünf Gruppen in Unterwaltersdorf - und ihr Team hatten in den letzten Wochen

viel Arbeit investiert, damit die Eröffnung des Kindergartens so reibungslos durchgeführt werden konnte. Die Segnung des neuen Kindergartens wurde durch Pater Franz Hauser vorgenommen.

Im Anschluss an die Segnung nahmen insgesamt 33 Kinder in zwei Gruppen die hellen



und modern eingerichteten Räumlichkeiten sofort zum Spielen und Toben in Anspruch. Auch der Aussenbereich lädt bei schönem Wetter für Aktivitäten im Freien ein.

Im Anschluss lud der Elternverein zu kühlen Getränken und einem kleinen Imbiss.

Bei Bedarf kann der Kindergarten auf bis zu vier Gruppen erweitert werden.

Vielen Dank Otto Strauss!

Fast schon jahrzehntelange galt er als fairer, sachlicher wenn auch harter Verhandler der Bürgerliste, wenn es um konkrete Anliegen und Forderungen seiner Fraktion im Gemeinderat ging. Gleichzeitig galt er aber auch als Mann der Integration und der Zusammenarbeit. Stadtrat Otto Strauss war und ist stets bemüht, über Parteigrenzen hinweg für die Stadtgemeinde Ebreichsdorf zu arbeiten und sich in den Dienst der Menschen zu stellen. Ihm möchte ich an dieser Stelle für seine jahrelange und vorbildhafte Tätigkeit als Fraktionsobmann der Bürgerliste danken. Danken für die gute Zusammenarbeit und den menschlichen und fairen Umgang miteinander. Gott sei Dank bleibt uns STR Strauss, nach seiner Abwahl als Fraktionsobmann, weiter im Gemeinderat erhalten und ich freue mich mit ihm auch in Zukunft noch zahlreiche wichtige Projekte für unsere Stadt umsetzen zu können. Wir haben in den Jahren davor, aber vor allem in meiner Zeit als Bürgermeister schon

viel gemeinsam erreicht. Das funktioniert nur mit gegenseitigem Respekt und Vertrauen.

Diesen Respekt bringe ich selbstverständlich auch dem neuen Fraktionsobmann STR Mag. Josef Pilz – dem ich zur Wahl recht herzlich gratuliere – entgegen und biete ihm natürlich die gleiche faire und ehrliche Zusammenarbeit an. In diversen Medien ist zu lesen, dass die Bürgerliste den Wechsel deshalb vorgenommen hat, weil Otto Strauss ein zu großer Konsenspolitiker gewesen sei. Ist Konsens wirklich so schlecht? Ich hoffe nicht, dass dies bedeutet, dass wir nun wieder eine Zeit des Streits und der Zwietracht im Gemeinderat vor uns haben. Ich appelliere daher an alle FunktionärInnen der Bürgerliste, sich auch weiterhin so konstruktiv, sachlich und fair in die tägliche Gemeindearbeit einzubringen und werde auch meinerseits jede gute Idee für unsere Stadt – egal von welcher Partei oder Liste sie kommen mag – offen und ehrlich besprechen und wenn möglich

umsetzen. Nur gemeinsam wird es uns möglich sein die vor uns liegenden schwierigen Herausforderungen zu meistern, und wem die Stadt wirklich am Herzen liegt, der kann sie nicht mit Ecken, Kanten, Streit und Missgunst führen wollen. Die Zeit des Streitens und des politischen Hick Hacks gehören der Vergangenheit an. Die Menschen haben ein Recht auf sachliche Arbeit für unsere Gemeinde.

In diesem Sinne freue ich mich auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Fraktionen im Gemeinderat und lade Sie – geschätzte Bürgerinnen und Bürger ein – sich vielleicht auch einmal eine Gemeinderatssitzung im Rathaus „live“ anzusehen. Die nächste findet am Donnerstag, den 10. November um 19.00 Uhr statt.

Ihr Wolfgang Kocevar, Bürgermeister





Stadtrat
Ernst Smetana

„Im Schadensfall bleibt die gesetzliche Haftung solcher Hindernisse jedoch beim Errichter.“

Neue Siedlungen und Wohnbauten verlangen neue Zufahrten und zusätzlichen Parkraum!

In den neu erschlossenen Siedlungsgebieten und Wohnparks werden Parkraum und Erschließungsstraßen vor der Baugenehmigung vorgeschrieben.

In dem Augenblick, in dem die neu errichteten Objekte besiedelt werden, zeigt sich, dass die benötigten Freiflächen zum Parken der PKW nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen, aber die gebauten Abstellflächen und Garagen meist leer stehen.

So werden die Grün- und Freiflächen von angrenzenden Grundstücken vom ruhenden Verkehr in Beschlag genommen. Das erzeugt natürlich den Unmut der Betroffenen. In weiterer Folge werden die öffentlichen Flächen vor den Grundstücken mit Blumentrögen, Wurfsteinen und Bepflanzungen abgegrenzt.



Die wuchernde Begrünung wird im Regelfall als „ungeliebtes Kind“ meistens nicht mehr betreut und die festen Hindernisse nicht mehr entfernt - die notwendige „Betreuung“ einfach den Gemeindebediensteten überlassen.

Im Schadensfall bleibt die gesetzliche Haftung solcher Hindernisse jedoch beim Errichter.

Die Parkplätze am Bahnhofsgelände in Ebreichsdorf sind für Bahnkunden vorgesehen und wurden von der ÖBB und der Gemeinde für die Bahnbenützer adaptiert. Viele Pendler stellen ihre Fahrzeuge noch immer in den Grünflächen der rechten Bahnzeile, Schulgasse und Parkallee ab. Wir werden auf dem linken befestigten ÖBB Parkplatz Bodenmarkierungen anbringen, um so eine bessere Nutzung zu erreichen.

In unserer Stadt gib es selten Gehsteige, so dass die Fußgänger gezwungen werden auf die Fahrbahn auszuweichen. Die vorgeschriebene Geschwindigkeitsbeschränkung in den Siedlungsgebieten von 30 km/h wird kaum eingehalten. Disziplinloses Befahren der Aufschließungsstraßen gefährdet alle Straßenbenützer. Eine Überwachung der verordneten Geschwindigkeitsbeschränkungen auf Gemeindestraßen ist angedacht.

Ihr Str. Ernst Smetana



Stadtrat
Mag. Josef Pilz

„Es muss sichergestellt werden, dass es durch die Hochwasserschutzbauten zu keiner Erhöhung des Grundwasserspiegels kommt.“

Land in Sicht

Aufbauend auf den noch unter STR DI Widhalm beauftragten Studien und Untersuchungen wurde nun von unserem Projektanten – Ziviltechniker DI Trugina – ein Hochwasserschutzprojekt für die Piesting vorgelegt, das

auch schon von den zuständigen Stellen des Landes vorbegutachtet und für förderfähig befunden wurde. Das Projekt beinhaltet zwei Varianten, die sich grundsätzlich nur durch die Situierung der Retentionsräume und Rückhaltebecken voneinander unterscheiden. Die diesbezügliche Entscheidung wird im Ausschuss vorberaten und im Oktober im Gemeinderat beschlossen werden. Es wird keine leichte Entscheidung werden, da einerseits die Effizienz der vorgeschlagenen Maßnahmen und deren Auswirkungen und andererseits die

nicht unbeträchtlichen Kosten in die Beurteilung miteinbezogen werden müssen. Außerdem muss sichergestellt werden, dass es durch die Hochwasserschutzbauten zu keiner Erhöhung des Grundwasserspiegels kommt, durch die auf Grund der sehr durchlässigen Bodenbeschaffenheit speziell in unserer Stadtgemeinde zahlreiche Keller überflutet werden könnten.

Wir werden uns auf jeden Fall bemühen, das Projekt auch sehr schnell umzusetzen, weil durch die neuen Richtlinien des Landes akuter Handlungsbedarf besteht. Diese sehen nämlich vor, dass die Gemeinde für alle Bereiche (mit Ausnahme des dicht verbauten Ortsgebietes), die vom hundertjährigen Hochwasser betroffen sind, eine Bausperrverordnung ordnen muss. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und werden alles daran setzen, die notwendigen budgetären Mittel für 2012 zur Verfügung zu stellen. Wir hoffen aber auch, dass es mit den sehr zahl-

reichen durch die Rückhalteräume betroffenen Grundeigentümer eine rasche und für beide Seiten zufriedenstellende Einigung gibt, ohne deren Zustimmung das Projekt zum Scheitern verurteilt wäre.

Auch ein weiteres Langzeitprojekt kommt nun zu einem erfolgreichen Abschluss: Die Friedhofsbrücke Ebreichsdorf. Die Planung ist nun abgeschlossen, die notwendigen Genehmigungen liegen vor, die Ausschreibung der Arbeiten ist bereits erfolgt und die Finanzierung ist gesichert. Der Baubeschluss kann in der nächsten Gemeinderatssitzung gefasst werden, sodass mit der Fertigstellung der neuen Brücke mit Ende November zu rechnen ist.

Die Überflutungsbereiche der Piesting (sowohl hundertjähriges als auch dreißigjähriges Hochwasser) finden Sie im Internet unter www.noel.gv.at NÖ Atlas Hochwasserbereiche HQ100 und HQ30.

Für den Ausschuss
STR Mag. Josef Pilz



Stadtrat
Ing. Otto Strauss

„Es wird sicher kein Monument errichtet, sondern die Verantwortung wahrgenommen, Schäden zu verhindern.“

Verantwortung wahrgenommen, aber kein Monument errichtet

Zuletzt übte ein Stadtrat der Regierungskoalition Kritik am Bürgermeister und dem für die Sanierung und Neugestaltung des Ebreichsdorfer Hauptplatzes zuständigen Stadtrates über das Zustandekommen einer gemeinsamen Vorgangsweise bei diesem für Ebreichsdorf so wichtigen Strassenbauvorhaben.

Nun bleibt es natürlich jedem Einzelnen überlassen, sich dazu eine eigene Meinung zu bilden. Da der kritisierende Stadtrat in seiner Funktion als Ombudsmann der Bürger die baulichen Missstände und defacto Gefährdungspotentiale für unsere Gemeindebürger nicht schon längst selbst aufgegriffen hat, ist ein pikanter Nebenaspekt in dieser Causa.

Da Bilder bekanntlich mehr als tausend Worte sagen, stelle ich Ihnen einige Bilder vor, die ich unlängst am Hauptplatz in Ebreichsdorf aufgenommen habe. Urteilen sie bitte selbst,

ob der darin dargestellte Zustand der Strassen- und Gehsteigflächen dem Bürger noch länger zumutbar ist.

Es wird sicher kein Monument errichtet, sondern die Verantwortung wahrgenommen, möglichen Schäden an Menschen und Sachgütern zu verhindern. Außerdem soll eine gefällige und den Wünschen der Anrainer und Bürger entsprechende Gestaltung umgesetzt werden, um die notwendigen und geeigneten Rahmenbedingungen zu schaffen, damit neue Geschäftsideen und unternehmerisches Risiko wieder abschätzbar werden. Das kann nämlich nicht „von oben“ verordnet werden, sondern



muss von selbst wachsen. Dass dazu eine gemeinsame Vorgangsweise aller Verantwortungsträger notwendig ist, liegt ja wohl auf der Hand.

Alternativenergien – wohin geht die Entwicklung?

Nach der Genehmigung von drei in unmittelbarer Nähe zu Weigelsdorf positionierten Windkraftanlagen durch eine knappe Mehrheitsentscheidung im Ebreichsdorfer Gemeinderat sieht sich die Gemeinde mit mehreren solcher Projekte in Nachbargemeinden konfrontiert. Es ist wohl nur eine Frage der Zeit, bis auch die Entscheidung über einen Windpark in Ebreichsdorf selbst zu treffen sein wird.

Zurzeit ist die Errichtung einer Photovoltaikanlage im Klärwerksbereich geplant, um den dort benötigten Strombedarf nach Möglichkeit selbst abzudecken. Der Bauausschuss besuchte nach Redaktionsschluss eine vergleichbare Anlage in einer niederösterreichischen Gemeinde. Darüber werde ich in der nächsten GZ-Ausgabe ausführlich berichten.

Stadtrat Ing. Otto Strauss



Ihr Spezialist für Torautomatik



Mewald
Tore + Service




Tore
Zäune
Antriebe

bis **-30%**

Mewald GesmbH 2486 Pottendorf www.mewald.at 02623/72225



VERMESSUNG
Tschida

ZIVILGEOMETER

Dipl.-Ing. Wolfgang TSCHIDA

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

VERMESSUNG & MEDIATION

Mobil: 0664/ 355 75 27
Fax: 02236/ 410 52
tschida@zivilgeometer.com
www.zivilgeometer.com

A-2340 Mödling, Freiheitsplatz 7
A-2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 1/3

Tel.: 02236/ 22 401
Tel.: 02254/ 75 205



Stadtrat
Markus Gubik

„Jedem Recht getan ist unmöglich, aber ich versuche als Ombudsmann schnell und unbürokratisch zu helfen.“

Die Funktion des Ombudsmannes

Zu meinem Aufgabengebiet als Stadtrat zählt auch meine Tätigkeit als Ombudsmann. In den meisten Fällen werde ich telefonisch kontaktiert, die Nummer 0676 88 77 55 13 dürften sich viele Bürger/innen

schon in ihrem Handy gespeichert haben. Auch im Supermarkt oder in der Trafik werde ich angesprochen, Probleme sofort präsentiert. Oft sind es Kleinigkeiten, die die Menschen in unserer Großgemeinde stören, die leicht zu beheben sind, wenn das Problem einmal bekannt ist. Ja, oft wissen die Vertreter der Gemeinde gar nicht, dass es Probleme gibt.

Ein Beispiel: Ein Weigelsdorfer hat mich darauf aufmerksam gemacht, dass wenn man aus der Rechten Bahnzeile in die Wiener Neustädterstraße mit dem Auto einbiegen möchte, dann versperren groß gewachsene Sträu-

cher die Sicht. Erschwerend kommt hinzu, dass die Rechte Bahnzeile genau bei der Einmündung eine Steigung aufweist und so das Herantasten an freie Sicht zusätzlich erschwert wird. Es hat zwar ein bisschen gedauert, denn was für den einen störend ist, ist dem anderen vielleicht sehr wichtig, doch nach einem Gespräch von unserem Gemeindevorarbeiter mit dem Grundstückseigentümer, vor dessen Haus die Sträucher stehen, konnten diese entfernt werden. Niemand wurde vor den Kopf gestoßen, das Problem beseitigt und ich denke, viele Bewohner der Rechten Bahnzeile werden froh sein, beim Einbiegen in die Wiener Neustädterstraße jetzt freie Sicht zu haben. Vielleicht ist ja sogar so der ein oder andere Unfall verhindert worden.

Ein anderes Beispiel, das durch die Medien gegangen ist: Der Grillwagen in Weigelsdorf. Hier gibt und gab es Befürworter und Gegner. Stadtrat Maurer hat eine Lösung gefunden, die früher nicht die ganze Woche ver-

fügbaren Parkplätze sind nun frei und wenn man genau schaut, sind diese PKW-Abstellflächen auch dringend nötig. Diskussionen gibt es aber auch heute noch, doch ganz ehrlich gesagt, das ist nicht Sache der Gemeinde, genauso wie in einer Mietwohnung der Vermieter kein Recht hat, sich in die privaten Angelegenheiten eines Mieters einzumischen.

Es gäbe noch unzählige Beispiele, wo sich Bewohner unserer Stadtgemeinde an mich als Ombudsmann gewendet haben, das würde aber den Rahmen der Gemeindezeitung sprengen. Zum Abschluss möchte ich noch sagen, jedem Recht getan ist unmöglich, aber ich versuche als Ombudsmann schnell und unbürokratisch zu helfen. Ein paar nette klärende Worte helfen den Bürgern oft sehr viel weiter und steigern deren Wohlbefinden in der Gemeinde. Man bekommt schnell einen viel besseren Bezug zu seiner Gemeinde und das ist gut für Ebreichsdorf.

Stadtrat Markus Gubik



Stadtrat
Peter Jungmeister

„Die Wirtschaftsmesse 2012 wird vom 20.-22. April 2012 in der FF Scheune stattfinden.“

Wirtschaft und Stadtmarketing

Gegenwärtig laufen die Vorarbeiten zum Aufbau einer **Wirtschaftsplattform auf der Homepage der Stadtgemeinde**. Jeder Betrieb in Ebreichsdorf soll in diesem Branchenverzeichnis angeführt sein.

Bereits bei der Wirtschaftsmesse in der Feuerwehrscheune Unterwal-

tersdorf (2/3.4.2011) wurde mit verschiedenen Unternehmen der Kontakt gesucht und die Wirtschaftsplattform und das Verkehrsleitsystem zur Sprache gebracht. Bei beiden Themen wurde großes Interesse bekundet. Vor allem der Aufbau und die strukturellen Wünsche der Unternehmen bei der Wirtschaftsplattform wurden abgefragt. Demnach sind Grundinformationen für jeden Betrieb (Lage, Kontaktdaten, Ansprechpartner, Branche, Erreichbarkeit, usw.) sowie

zusätzliche Parameter vorzusehen, damit auch spezialisierte Leistungen abgefragt und gefunden werden können.

Ebenfalls in Bearbeitung ist ein **Gewerbe- bzw. Verkehrsleitsystem**. In Zukunft soll es eine einheitliche Regelung für Hinweis- und

Werbeschilder in unserer Stadtgemeinde geben.

Die Gewerbegebiete und die Ortsteile in der Gemeinde sollen mit der Durchgängigkeit von Farbelementen und Farbsymbolen einfach gefunden werden können. Für die Gewerbebereiche soll es passende Informations-/Übersichtstafeln geben. Die ersten Infotafeln sollen spätestens im Frühjahr 2012 montiert werden.

In Sachen **Wirtschaftsmesse 2012** der Stadtgemeinde Ebreichsdorf fanden bereits Gespräche mit dem Wirtschaftsverein AKEW statt. Die Wirtschaftsmesse 2012 wird demnach vom 20. – 22. April 2012 wieder in der Feuerwehrscheune in Unterwaltersdorf stattfinden.

Stadtrat Peter Jungmeister

UHREN JUWELEN

2483 Ebreichsdorf
Wienerstraße 11

Zeyda

02254/73440

Kaufen **ALTSCHMUCK** und **ZAHNGOLD**
zu **TAGESBESTPREISEN !!!**

Fertigen aber auch Ihr persönliches Schmuckstück an.
Schmuck und Uhrenreparaturen werden ebenso fachkundig ausgeführt!

Öffnungszeiten: Mo - Mi: 8⁰⁰ - 12⁰⁰ und 15⁰⁰ - 18⁰⁰
Do, Sa: 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Fr: 8⁰⁰ - 18⁰⁰



Thorntonhaus - Ein Historisches Gebäude in Ebreichsdorf

Heimatismuseum Ebreichsdorf

Es muss das Rad nicht zweimal erfunden werden oder historische Geschichte muss nicht noch einmal geschrieben werden. Daher haben wir beschlossen, die Geschichte des Thornton Hauses mit einem interessanten Dokument aus unserem Fundus wieder in Erinnerung zu bringen. Als Autor wird Herr Ing. H. Hacker vermutet.

Für neu zugezogene Mitbürger sei noch erwähnt, dass sich im „THORNTON-HAUS“ am Hauptplatz in Ebreichsdorf seit etwa 100 Jahren die Geschäftsräumlichkeiten der Apotheke befinden.



DAS THORNTON-HAUS IN EBREICHSDORF.

Johann Christoph Freiherr von Bartenstein, Berater von Kaiserin Maria Theresia, erwarb 1749 Schloss Ebreichsdorf. Zur Errichtung einer Tuch- und Färbefabrik stellte er dem Unternehmer Josef Pollak ein kostenloses Grundstück zur Errichtung derselben zur Verfügung. 1754 war die Baulichkeit fertig und die Tuchfabrik konnte den Betrieb aufnehmen.

1770 firmierte das Unternehmen als Zitz- und Cottonfabrik der „Orientalischen Compagnie“ und wurde erweitert.

1773 erwarb der Versatzamts-Schätzmeister Franz Xaver Lang, die Fabrik aus der Verlassenschaft Pollaks und baute sie zu einer Kattunmanufaktur um.

1789/90 hatte das Unternehmen rund 11.000 Beschäftigte und 632 Handwebstühle, überwiegend im Verlagswesen (Lohnarbeit). Betriebserweiterungen erfolgten durch die Errichtung einer Färberei, Druckerei und maschinellen Baumwoll-Spinnerei innerhalb des Ortsgebietes von Ebreichsdorf, wodurch das Unternehmen zu einer der sechs größten Zitz- und Kattunfabriken der damaligen Zeit wurde. Berühmt wurde die Langsche Kattunmanufaktur durch das Färben der Stoffe mit Indigo (Englischblau), aber auch wegen des großen Anteils an Kinderarbeit. Bedingt durch die Konkurrenz der billiger produzierenden englischen Baumwollindustrie, musste der Betrieb 1832 schließen. Die Gebäude wurden später von anderen Fabrikanten erworben und als Textil- bzw. Hutfabrik weitergeführt.

Den Namen Thornton-Haus hat das ehemalige Fabrikgebäude am Hauptplatz, von einer früheren Besitzerin mit dem Namen Henriette Thornton. Der dreiflügelige, mehrstöckige barocke Baukörper war vor seinem Umbau zum Wohnhaus kurzzeitig Bürgerversorgungshaus. Die im Gebäude befindliche Apotheke stammt aus den Anfängen des ursprünglichen Unternehmens.

Bemerkungen: Zitz, Cotton oder Kattun sind Bezeichnungen für Baumwollgewebe, welche auf das Herkunftsland des Grundmaterials Baumwolle hinweisen. Indigo ist ein Farbstoff, welcher aus dem Indigostrauch gewonnen wurde und eine tiefblaue Färbung ergab.



Zum heutigen Zustand des Thorntonhauses ist zu erwähnen Die Wohnbauvereinigung „Gewerkschaft Öffentlicher Dienst“ hat mit Unterstützung der Gemeinde Ebreichsdorf, mit finanzieller Unterstützung des Landes Niederösterreich durch die Wohnbauförderung und in Kooperation mit dem Bundesdenkmalamt in dreijähriger Bauzeit das THORNTON HAUS generalsaniert. Die Übergabe der sehr aufwendig gestalteten Wohnungen an die Mieter erfolgt mit Ende September 2007.

Wir hoffen, Ihnen einen Einblick in eine interessante Chronik gegeben zu haben und laden sie ein, unser Heimatismuseum im ehemaligen Bahnhof in Unterwaltersdorf zu besuchen. Es ist Sonn- und Feiertags bis Ende Oktober von 9-12 Uhr geöffnet.

Am 26. Oktober, zu unserer Saisonschlussveranstaltung, zu der wir Sie herzlich einladen, ist zusätzlich ab 15h geöffnet.

KASPERL THEATER

Fr., 4. November 11

16.00 Uhr

Pro Kind € 3,-, Erw. € 2,-



Anmeldung: 0681/202 303 37

Kinderhaus

Kleine Regenbogenwelt

Hauptplatz 3

2442 Unterwaltersdorf

H.O.S.C.H

FENSTER & TÜREN

FENSTER - Holz, Holzalu, Kunststoff, Alufusion

Sonnen- & Insektenschutz

Innen- & Außentüren

Reparatur- & Servicearbeiten

Wir freuen uns über einen Besuch in unserem Schauraum.

Um Ihnen eine fachgerechte und kostenlose Beratung garantieren zu können, bitten wir Sie um eine Terminvereinbarung unter Tel. Nr. 0664/73293936.

www.hosch-fenster.at

Wienerstraße 25b, 2483 Ebreichsdorf

Tel: 02254/78930-0 Fax: 02254/78930-14 E-Mail: hosch-fenster@speed.at

Das war das



**Ebreichsdorfer Stadtfest
9. bis 11. September**

GR Christian Pusch

Das Ebreichsdorfer Stadtfest fand heuer vom 9. bis 11. September in der FF-Scheune Unterwaltersdorf statt. Am Freitag sorgte Jazz Gitti in der noch gut besuchten Halle für gute Stimmung. Die Performance von Los Compay und Mr. Sax - Roman Zangerle am Samstag hätte sich mehr Zuschauer verdient.



Der Sonntag wurde mit einem ökumenischen Gottesdienst eröffnet, ehe der Musikverein Ebreichsdorf zum Frühschoppen lud.



Für die jungen Besucher gab es abwechslungsreiche und lustige Spiele. Der Abschluss war eine große Tombola organisiert von den Stadt- und Dorferneuerungen.



Toller Erfolg der Oldtimer-Rallye im Rahmen des Stadtfestes

DI Sylvia Klima

Bei strahlendem Wetter trafen sich am Samstag, den 10. September 2011, 70 Oldtimer-Teams - darunter 18 aus der Stadtgemeinde - mit ihren Fahrzeugen aus 6 Jahrzehnten zur ersten Ebreichsdorf-Classic.



Die Oldtimer-Rallye startete am Rathausplatz vor zahlreichen Zuschauern, die ein Spalier entlang der Startgasse bildeten um die Fahrzeuge zu bewundern. Nach einem Zwischenstopp am Vormittag bei der Bettfedernfabrik in Oberwaltersdorf gastierte die Rallye zum Mittagessen

in der Feuerwehrscheune in Unterwaltersdorf. Am Nachmittag ging es über Stixneusiedl zurück zum Ausgangspunkt, Zieleinlauf war wieder am Rathausplatz in Ebreichsdorf. Die Siegerehrung fand nach dem Abendessen im würdigen Rahmen des Entertainment Center im Magna Racino statt. Gesamtsieger der Ebreichsdorf-Classic 2011 wurden Peter Lassacher und Erwin Carhaun aus Gumpoldskirchen, als erfolgreichstes Team aus der Stadtgemeinde wurden Christoph Vlasta und Robert Bures (Bild rechts) geehrt.

In den ersten Reaktionen lobten die Teilnehmer die gute Organisation und den hohen Unterhaltungswert der Sonderprüfungen. Die Gesamtsieger Peter Lassacher und Erwin Carhaun dazu: „Es gab immer etwas zu tun, trotzdem war der Samstag angenehm stressfrei. Die Sonderprüfungen fanden wir originell, das kulinarische Rahmenprogramm wunderbar. An allen Punkten der Rallye hat uns die Freundlichkeit des Organisa-



tionsteams beeindruckt. Es war eine perfekte Werbung für Ebreichsdorf sowie die Teilnehmerorte.“

Offen blieb die Frage nach einer Fortsetzung im nächsten Jahr. Bürgermeister Wolfgang Kocevar brachte bei der Siegerehrung die Hoffnung der Stadtgemeinde auf eine Ebreichsdorf-Classic 2012 zum Ausdruck: „Die Stadtgemeinde und ihre Vertreter stehen hinter der Ebreichsdorf-Classic, wir hoffen auf ein Wiedersehen im Herbst im 2012.“

Nähere Informationen zur Oldtimerveranstaltung finden Sie unter: www.ebreichsdorf-classic.at

135 Jahre Freiwillige Feuerwehr Ebreichsdorf

GR Christian Pusch

Traditionell lud die Freiwillige Feuerwehr Ebreichsdorf Mitte August zum Zeltfest. Vom 19. bis 21. August feierten die Feuerwehrmänner und -frauen ihr 135. Jahrbiläum mit Fahrzeugweihe und Frühschoppen.

Die Freiwillige Feuerwehr Ebreichsdorf veranstaltete vom 19. bis 21. August ihr traditionelles Zeltfest vor dem Feuerwehrhaus. Am Freitag und Samstag sorgten „Music Unlimited“ für gute Stimmung im großen Festzelt und DJ s'Nagal ließ im Discozelt die Erde beben. Die Gäste wurden von den Florianis und KüchenhelferInnen mit den gewohnt köstlichen Grillspezialitäten, Getränken, Kaffee und hausgemachten Speisen verwöhnt.



In diesem Jahr stand auch die Feier zum 135-jährigen Bestandsjubiläum auf dem Programm. Beim Festakt am Sonntag konnte Kommandant Michael Dietzer viele Ehrengäste, darunter Vzbgm. Johann Zeilinger, die Abgeordneten zu NÖ Landtag Vzbgm. Franz Gartner und Bgm. Josef Balber, Mag. Gerald Peter von der BH Baden, Vertreter der Feuerwehrorganisationen im Bezirk und der Stadtgemeinde. Kommandant Dietzer freute sich aber auch über den Besuch befreundeter Feuerwehr Delegationen aus Kärnten und Kroatien, sowie Mitglieder anderer Blaulichtorganisationen.

Im Rahmen der von Pfarrer DI Mag. Schedl zelebrierten Feldmesse kam es zu einer Premiere für viele der Anwesenden: gleich vier Fahrzeuge wurde gesegnet. Zwei dieser Fahrzeuge wurden von der aufgelösten Betriebsfeuerwehr des Magna Racino übernommen, eines hat die Feuerwehr selbst erwirtschaftet und ein Vor- ausfahrzeug bezahlte die Gemeinde und das Land. Als kleines Geschenk erhielt die FF Ebreichsdorf vom Magna Racino einen Scheck über 5.000 Euro.

Im Rahmen des Festaktes wurden auch wieder viele Ehrungen durch das Land und die Feuerwehrverbände vorgenommen. Auch seitens der Stadtgemeinde gab es „Dank und Anerkennung“ für langjährige und verdienstvolle Mitarbeit und Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Ebreichsdorf - überreicht durch Vzbgm. Johann Zeilinger.



Für die musikalische Umrahmung des Festaktes sorgte der Musikverein Ebreichsdorf. Mit dem traditionellen Surschnitzeessen und der großen Schlussverlosung klang das Zeltfest bei Musik der Gruppe „Ikarus Revival“ in den Nachmittagsstunden aus.

Die Feuerwehr Ebreichsdorf zählt im Bezirk Baden zu den einsatzstärksten Feuerwehren. Im letzten Jahr

mussten die Florianis aus Ebreichsdorf insgesamt 322 Mal ausrücken. Bewältigt kann die Flut an Einsätzen nur durch den großartigen Einsatz der 76 aktiven Mitglieder werden.



Michael Dietzer bedankte sich bei den Patinnen und Paten der gesegneten Fahrzeuge: Harald Pabst, Helga Kleindienst, Sabrina Buchner und Christine Reischl.

Ein Auszug aus der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Ebreichsdorf

- 1876: Gründung durch Franz Rankl, Valentin Lampert, Johann Mück, Alexander Böhm und Franz Körber. Als eigentlicher Geburtstag wird der 6. Dezember angenommen.
- 1914: Die erste Benzin-Motorspritze wird eingeweiht; Patin war Frau Drasche-Wartinberg.
- 1924: Am 13. Juli erhält die FF Ebreichsdorf ihr erstes Auto und eine Autospritze.
- 1926: Zum 50-Jährigen gibt es 7 Ehrenmitglieder, 39 Aktive und 26 Schutzmänner.
- 1956: Ankauf einer Vorbaupumpe für den bestehenden Opel Blitz.
- 1962: Der Mai des Jahres ist auch der Gründungsmonat der „Jungfeuerwehr“.
- 1982: Wird erstmals der Feuerwehrheilige mit 400 Besuchern veranstaltet.
- 1990: Ist es soweit: Das neue Feuerwehrhaus wird fertiggestellt und übergeben.
- 1994: Bei einem Großbrand im Lagerhaus waren 222 Mann aus der Region im Einsatz.
- 2004: Werden die ersten Frauen bei der Feuerwehr aufgenommen.
- 2006: Bei den 130-Jahr-Feiern wird das erste schwere Rüstfahrzeug in Dienst gestellt.

Volksbegehren „Bildungsinitiative“

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Beginnend mit 3. November 2011 findet das Volksbegehren „Bildungsinitiative“ statt. Der Text des Volksbegehrens lautet:

Wir fordern mittels bundes(verfassungs)gesetzlicher Regelung ein faires, effizientes und weltoffenes Bildungssystem, das vom Kleinkind an alle Begabungen fördert und Schwächen ausgleicht, autonome Schulen unter Einbeziehung der SchulpartnerInnen und ohne Parteieneinfluss, eine leistungsdifferenzierte, hochwertige gemeinsame Schule bis zum Ende der Schulpflicht und ein Angebot von ganztägigen Bildungseinrichtungen, eine Aufwertung des LehrerInnenberufs und die stetige Erhöhung der staatlichen Finanzierung für Universitäten auf 2% des BIP bis 2020.

Der Gesamttext des Volksbegehrens mit Begründung liegt ab sofort im Rathaus Ebreichsdorf, Melde- und Wahlamt, auf. Als Eintragungszeitraum wurde der Zeitraum von Donnerstag, 3. November 2011 bis Donnerstag, 10. November 2011, und als Stichtag, Donnerstag, 29. September 2011, bestimmt.

Stimmberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die

- a) noch keine Unterstützung zur Einleitung dieses Volksbegehrens abgegeben haben
- b) am Stichtag (29.9.2011) mit Hauptwohnsitz in Ebreichsdorf gemeldet sind und
- c) mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes (10.11.2011) das 16. Lebensjahr vollendet haben werden. (§ 6 Volksbegehrengesetz 1973 i.d.g.F)

Eintragungsort: Rathaus Ebreichsdorf, 2483 Ebreichsdorf, Rathausplatz 1, Melde- und Wahlamt, EG, Zimmer 01

Öffnungszeiten:

Donnerstag	3. November 2011	08.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	4. November 2011	08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	5. November 2011	08.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag	6. November 2011	08.00 bis 12.00 Uhr
Montag	7. November 2011	08.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag	8. November 2011	08.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	9. November 2011	08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	10. November 2011	08.00 bis 16.00 Uhr

Ministrantenfest Unterwaltersdorf

Hubert Wagner



Am 4. September fand ein Fest mit unseren Ministranten zur Einstimmung ins neue Schuljahr statt. Mit insgesamt 18 Minis feierten wir zu Ehren unseres Pfarrpatrons die heilige Messe, danach ging es nach einer kleinen Stärkung zu einer Schnitzeljagd entlang der Fische. Das

Wetter war dafür optimal, wodurch auch nasse Füße, die man sich durchaus holen konnte, kein Hindernis für den Spaß und für die Erledigung der Aufgaben im Stationenbetrieb waren. Die Aufgaben sollten an Bartholomäus erinnern, der als Schutzpatron zum Beispiel der Buchbinder, Gipser, Bauern, usw. gilt. Nach erfolgter „Arbeit“ gab es ein reichliches Mittagessen, und anschließend noch genügend Zeit zum Spielen und Toben.

Sie wollen 2012 heiraten?

Sie beschäftigen sich schon mit der Planung Ihrer Hochzeit?

Die Standesbeamten des Standesamtes Ebreichsdorf erlauben sich auf folgende Veranstaltung hinzuweisen:

BADENER HOCHZEITSTAGE IM CASINO BADEN am 8. und 9. Oktober 2011

Zahlreiche Fachfirmen werden Ihre Dienste anbieten (Hochzeitsplaner, Catering, Locations, Musik, Floristik, Brautmodenschau, etc.). Auch das **Standesamt Ebreichsdorf** wird vertreten sein, um seine Angebote vorzustellen und um Sie zu beraten, damit der **schönste Tag in Ihrem Leben** so wird, wie Sie sich das erträumen.

Öffnungszeiten: 8.10.2011 von 14.00-19.00 Uhr und 9.10.2011 von 10.00-17.00 Uhr; Eintritt: € 7,- / Person. **Freikarten können am Standesamt Ebreichsdorf abgeholt werden** (solange der Vorrat reicht).

Wir freuen uns auf Sie!

Andrea Lehner und Susanne Tuschek



Bis zu 650 Euro fürs Stromsparen kassieren!

Energieberatung NÖ

Stromsparen lohnt sich ab jetzt doppelt: Mit der Strom-Spar-Förderung des Landes NÖ kann man den Gerätetausch und sogar einen niedrigeren Stromverbrauch fördern lassen.

Niederösterreichs Haushalte verbrauchen heute rund 50 Prozent mehr Strom als noch vor 20 Jahren. Das muss nicht sein, denn: Mit neuen Haushaltsgeräten und einem bewussten Umgang mit Strom lässt sich viel Energie einsparen. In einem durchschnittlichen Haushalt können das bis zu 200 Euro pro Jahr sein! Mit der neuen Förderung zahlt sich das Sparen aber gleich doppelt aus: Niederösterreich stellt für die Strom-Spar-Förderung eine Million Euro bis 2013 zur Verfügung.

Gerätetausch zahlt sich aus

Alleine für den Tausch von alten Hausgeräten und Heizungspumpen kann man bis zu 500 Euro Förderung kassieren. Wichtig dabei ist, dass immer das sparsamste Gerät, also das mit der höchsten Energieklasse gekauft wird. Beim Kühlschrank ist das zum Beispiel die Klasse A++ oder A+++.



☎ 02742-22144

Einmal sparen – doppelt kassieren

Wer ein Jahr nach dem Gerätetausch einen um mindestens 10 Prozent gesunkenen Stromverbrauch nachweisen kann, bekommt eine Bonuszahlung von 50 Euro. Für 30 Prozent Einsparung gibt es sogar 150 Euro. Damit zahlt sich sparen doppelt aus!

Kostenloser Stromcheck

An der Energieberatungs-Hotline unter der Nummer 02742 221 44 kann man sich zur Förderung anmelden. Anschließend erfolgt ein kostenloser Stromcheck durch ExpertInnen bei Ihnen zuhause. Die BeraterInnen wis-

sen genau, wo sich ein Gerätetausch lohnt und wo man noch mehr rausholen kann.

Der Ablauf im Detail

1. Bei der Hotline der Energieberatung NÖ unter der Nummer 02742 221 44 anmelden.
2. Kostenlosen Stromcheck vor Ort durchführen lassen.
3. Alte Geräte auf Geräte der höchsten Energieklasse tauschen und Förderung kassieren.
4. Energiebuchhaltung führen - ist der Stromverbrauch nach einem Jahr gesunken: Stromsparbonus beantragen.

Bei weiteren Fragen beraten wir Sie gerne persönlich: Hotline Energieberatung NÖ, Tel. 02742 221 44. Mehr Infos gibt es außerdem auf:

www.energieberatung-noe.at

Eine sichere Investition - Ihr Eigentum!







Schlüsselfertige Einfamilienhäuser in **Ebreichsdorf - Hutfabrikweg.**

- ✓ Eigentum
- ✓ schlüsselfertig - es fehlen nur die Möbel
- ✓ Terrasse und eigener Garten
- ✓ Abstellräume
- ✓ Doppelcarport
- ✓ Solaranlage für geringe Betriebskosten
- ✓ inkl. aller Anschluss- und Anschließungskosten
- ✓ Fixpreisgarantie

Projekt in Vorbereitung.
Lassen Sie sich
vormerken!

Infos unter 03854/6111-6
oder www.kohlbacher.at



KOHLBACHER
Bauen ist Vertrauenssache.

„Lichtblicke im Ortsteil Unterwaltersdorf“

STR Peter Jungmeister



Versuche zur Verschönerung des Ortsbildes wurden in den letzten Jahren schon einige gestartet. Baum- und Strauchbepflanzungen von Beeten entlang der Hauptstrecken wurden vor Jahren von der Dorferneuerung durchgeführt, leider werden diese Beete nicht mehr so betreut wie wir es alle gerne hätten. Das sollte sich aber in der nächsten Zeit bessern.

Andererseits gibt es schon etliche „Lichtblicke“ im Ortsbild: Der

Kreisverkehr und die Pflanztröge am Hauptplatz werden von der Dorferneuerung UW betreut. Und bei der Kreuzung Kager-Eck kann man sich an den von Philipp Holz, Fa. Grüner Garten aus Unterwaltersdorf, unentgeltlich bepflanzten Beeten erfreuen. Ein besonders Lob auch an die Anrainer, die sich der Pflege angenommen haben. Gleichfalls ein Dankeschön an alle Anderen, die Grünstreifen und Pflanzen vor ihrem Haus betreuen, neu setzen und pflegen.

Radweg beim Kager-Eck

GR Christian Pusch

Bedingt durch den Verkauf eines Grundstückes beim Kager-Eck und den damit notwendigen Umbauarbeiten musste auch der Radweg neu gestaltet werden. Mitte September machten sich die Vertreter der Stadtgemeinde ein Bild von den Bautätigkeiten. „Dank der guten Zusammenarbeit mit Stadtrat Engelbert Hörhan ist es uns gelungen, dass die Schüler

des Don Bosco Gymnasiums wieder einen lückenlosen und sicheren Weg in das Zentrum von Ebreichsdorf finden“, so Bgm. Kocevar.



Raiffeisenbank Region Baden
Lebensqualität trägt Zinsen

Gemeinsam STARK auf neuen Wegen

Wenn's um die Region geht,
ist nur eine Bank, meine Bank.

Mit dem partnerschaftlichen Zusammenschluss der beiden Banken, Raiffeisenkasse Ebreichsdorf und Raiffeisenbank Baden, zur neuen Raiffeisenbank Region Baden setzen wir einen richtungweisenden Schritt für eine erfolgreiche Zukunft. Wir bündeln unsere Kräfte, um uns noch stärker für unsere Region und ihre Menschen zu engagieren.



Für die Obfrau der Stadterneuerung Ebreichsdorf hat sich die Rückkehr des Bauernmarktes auf den Marktplatz mehr als bezahlt gemacht: „Die Besucher fühlen sich auf diesem traditionellen Platz wohler und für die Standler ist es auch einfacher“, so Frau Glock.

Dorferneuerung Schranawand
Dorferneuerung Weigelsdorf
Dorferneuerung Unterwaltersdorf
Stadterneuerung Ebreichsdorf



Im Namen der oben genannten Vereine möchte ich mich bei allen Gemeindevertretern, Vereinen, Firmen und Privatpersonen, die uns durch Sachspenden oder Gutscheine für die Tombola beim Stadtfest so großzügig unterstützt haben, auf das herzlichste bedanken! Lieselotte Glock

Radrekordtag 2011

Ing. Ingrid Ahorn

Anlässlich des heurigen Radrekordtages und der Mobilitätswoche fand am 17.09.2011 das erste gemeinsame „Gartenradeln“ - organisiert von den Dorf- u. Stadterneuerungsvereinen - statt.

30 interessierte Gartenliebhaber erradelten in den 4 Ortsteilen sechs verschiedene Gärten und freuten sich über interessante Gestaltungsbeispiele, Gartentipps aus erster Hand, über die Blütenvielfalt und Farbenpracht des Herbstes, besondere Blumen, Pflanzen und Bäume und

konnten auch viele neue Ideen für den eigenen Garten mit nach Hause nehmen.

Ein Dankeschön an die gastfreundlichen Gartenbesitzer und Gastgeber Familien Nevlacsil und Nohava in Weigelsdorf, Familie Schönowsky in Ebreichsdorf, Familie Zawadil in Unterwaltersdorf und Familien Frühwirth und Spitzer in Schranawand!

Für nächstes Jahr wird eine Fortsetzung des Gartenradelns voraussichtlich Anfang Juni geplant.



Neue Apotheken-Hotline: 1455

GR Christian Pusch

Seit 2011 bieten die Apotheken eine neue Telefonhotline an. Unter der Nummer 1455 erfährt jede Anruferin/jeder Anrufer rasch, welche Apotheke in der Nähe Dienst versieht, und erhält auf Wunsch auch eine Wegbeschreibung. Die Apotheken-Hotline 1455 wird rund um die Uhr, 365 Tage pro Jahr erreichbar sein.

Das Service kann auch für Fragen zur Einnahme von Medikamenten oder zu Neben- und Wechselwirkungen genutzt werden. Dies soll vor allem blinden und sehbehinderten Menschen helfen, da kleingeschriebene Beipacktexte für sie oft nicht lesbar sind.

In Österreich versehen jede Nacht, auch an Wochenenden und Feiertagen, rund 350 Apotheken Bereitschaftsdienst. Die insgesamt 1.280 Apotheken wechseln sich ab, so dass jede Apotheke mehrmals im Monat auch in der Nacht oder an Wochenenden und Feiertagen Bereitschaftsdienst leistet. Laut Information der Apothekerkammer werden in Grippezeiten an einem Wochenende bis zu zweihundert Kunden von einer dienstbereiten Apotheke versorgt. Die Serviceleistung der Apotheken-Hotline 1455 ist gesetzlich geregelt und wird von den Apotheken finanziert. Mehr Infos auf www.gesundheit.gv.at.

Ausbildung Heimhilfe und Personenbetreuung

Die ISL-Akademie NÖ in Baden, Erzherzog Wilhelm Ring 14, startet ihren nächsten Ausbildungslehrgang zur HeimhelferIn am 26. September 2011.

Dieser Lehrgang umfasst 200 Stunden theoretische sowie 200 Stunden praktische Ausbildung und wird

mit einer kommissionellen Prüfung am 11. Jänner 2012 abgeschlossen. Das Mindestalter für diese Ausbildung beträgt 18 Jahre. Weitere Infos unter Tel. 0664/884 342 34 oder 0664/143 27 96 sowie auf der Homepage www.isl-akademie-noe.at

Bitte helfen Sie mit

Überhängende Bäume und Sträucher schneiden

Alle Grundstücksbesitzer der Stadtgemeinde werden gebeten, Bäume und Sträucher, die die Benützung der Gehsteige oder Gehwege erschweren oder gar unmöglich machen, zurück zu schneiden.

Durch diese Behinderung der Fußgänger besteht erhöhte Unfallgefahr, da auf die Straße ausgewichen werden muss. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Öffentliche Beleuchtung

Schäden oder Fehlfunktionen der öffentlichen Beleuchtung melden Sie bitte werktags (Mo-Do: 8.00-15.00, Fr: 8.00-12.00 Uhr) bei:

Frau Juran: (02254) 72218-133, monika.juran@ebreichsdorf.at, oder Frau Drabits: (02254) 72218-134, elfriede.drabits@ebreichsdorf.at.
Fax Bauamt: (02254) 72218-293.

Für die übrige Zeit wurde von unserem Servicepartner für NOTFÄLLE eine **Servicehotline** unter der Telefonnummer **(0664) 2610078** eingerichtet. Diese koordiniert erforderliche Maßnahmen der jeweiligen Dringlichkeit entsprechend. Die Hotline bitte ausnahmslos nur in Nofällen und bei schweren Störungen oder Unfällen kontaktieren.

PROBST-Print
Satz & Druck

Digital-, Buch- und Offsetdruck
Copyshop
Stempel

Achten Sie auf dieses Zeichen*!

Druck aus NÖ Information in Form & Farbe

Wir produzieren zu fairen Preisen in Niederösterreich.
Überzeugen Sie sich selbst von der Qualität heimischer Produkte!

*Aktionslogo der WK NÖ - Fachgruppe Druck - für Betriebe, die ausschließlich in Niederösterreich produzieren. Helfen Sie mit, den Wirtschaftsstandort Niederösterreich zu sichern.
Probst GmbH, 2483 Ebreichsdorf, Wiener Neustädter Straße 20
Tel.: 0 22 54 / 72 2 78, Fax: 0 22 54 / 72 1 10
Mail: office@probst-print.at, Web: www.probst-print.at

Ebreichsdorfer Integrationsgespräche

GR Christian Pusch

Nach erfolgreichem Start im Mai 2011 gehen die Ebreichsdorfer Integrationsgespräche nach der Sommerpause in die zweite Runde. Im Oktober stehen zwei interessante Veranstaltungen am Programm.

„Integration“ ist heute mehr denn je ein Thema - nicht nur für Medien und Politik, sondern ganz besonders für den Alltag. „ZusammenReden“ ist nicht nur eine abstrakte Debatte. Vielmehr geht es darum, Barrieren und Chancen von Integration in ganz konkreten Feldern zu debattieren. „ZusammenReden“ hilft, Zusammenleben möglich zu machen.

Spannende Diskussionen und Veranstaltungen sollen Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, anhand konkreter Bereiche eine Auseinandersetzung

mit dem Thema ermöglichen. Auf dem Programm stehen im Oktober zwei Abende im Rathaus Ebreichsdorf. Details zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte untenstehender Ankündigung.

Die Gesprächsreihe „ZusammenReden“ wird in Zusammenarbeit der Caritas der Erzdiözese Wien gemeinsam mit der Stadtgemeinde veranstaltet und vom Land NÖ, dem Bundesministerium für Inneres und dem Europäischen Integrationsfonds gefördert.

Integration ist immer ein wechselseitiger Prozess, der nicht nur Flüchtlinge und MigrantInnen betrifft, sondern die ganze Gesellschaft.

Integration muss gelebt werden, miteinander, nur dann kann und wird sie funktionieren. Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei. Zur Stärkung gibt es auch Getränke und Snacks.



Montag, 17. Oktober 2011, 18:30
Rathaussaal, Rathausplatz 1, Ebreichsdorf

Religion, eine Frage für die Integration?

In der öffentlichen Wahrnehmung wird die „Integrationsproblematik“ oft als „religiöser Konflikt“ wahrgenommen. Geht es dabei wirklich um Religion? Über diese Fragen und das Neben- und Miteinander von Menschen unterschiedlicher religiöser Bekenntnisse und Menschen ohne religiöses Bekenntnis diskutieren:

- Enver Cevik** Integrationsbeauftragter der Stadtgemeinde Ebreichsdorf
 - Anna-Maria Bauer** Stv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates und Integrationsbeauftragte der Pfarre Ebreichsdorf-Caritas
 - Soma Ahmed** Leiter des Netzwerkes für Frauenförderungen der Akademie der bildenden Künste. Forum Emanzipatorischer Islam
- Moderation: **Thomas Schmidinger**
 Politikwissenschaftler, Universität Wien



Montag, 24. Oktober 2011, 18:30
Rathaussaal, Rathausplatz 1, Ebreichsdorf

Mehrsprachige Lesung, Musik und Fest

Kiymet Aslan und Negar Roubani lesen Gedichte und Kurzgeschichten auf Kurdisch, Persisch und Deutsch. Beide haben im 2009 erschienen Gedichtband „*Man fragt mich, ob ich bin*“. Lyrik@Migration (Thomas Schmidinger/Alicia Allgäuer, Alltag Verlag) publiziert.

Die kurdische Sängerin **Sakina** begleitet den Abend musikalisch.

**Freier Eintritt,
 freie Getränke & Snacks
 bei allen Veranstaltungen!**



Begriff „Rechtsschutzversicherung“ - was bietet Sie dem Versicherungsnehmer (VN)

Eigene Schadenersatzansprüche geltend machen.

„Recht haben“ heißt noch lange nicht „Recht bekommen“. Das Risiko, einen Prozess zu verlieren, ist immer vorhanden. Ein verlorener Prozess kann hohe Anwalts-, Gerichts- und Sachverständigenkosten zur Folge haben.

Rechtsschutzversicherungen können Konsumenten dieses Kostenrisiko abnehmen. Beachten Sie die unterschiedlichen Sparten: Fahrzeug, Privat und Beruf, Wohnung, Reisen, Verträge von beweglichen Gütern, Grundbesitz, Arbeitgeber, Sozialversicherung, Erb- und Familienrecht, Betrieb, ...

Gravierende Unterschiede bestehen in der Höhe der Versicherungssumme, bei den Selbstbehalten, ob Vorsatzdelikte mitversichert gelten, ob freie Rechtsanwaltswahl gilt, ob Schutz für die ganze Familie gilt, usw.



In Kooperation mit
Karl Kopinitsch
 Versicherungsmakler
 Hauptstraße 4
 2483 Weigelsdorf
 0676/ 89881060

www.KKV.at

Ausführliche Beratung über unterschiedliche Leistungen bekommen Sie bei Ihren unabhängigen Versicherungsmaklern.

EURO NOTRUF 112
FEUERWEHR 122
POLIZEI 133
RETTUNG 144

Wochenend-Notarzt (0664) 40 80 141
Krankentransporte 14841 (ASBÖ), 14844 (RK)
Gas Notruf 128
Rettungshundestaffel Samariterbund (02742) 311000

ÄRZTENOTDIENST, Bereitschaften,

1.-2. Okt Pottendorf (02623) 73 147
8.-9. Okt Ebreichsdorf (02254) 75 144
15.-16. Okt Ebreichsdorf (02254) 75 117
22.-23. Okt Pottendorf (02623) 72 289
26. Okt Ebreichsdorf (02254) 73 560
29.-30. Okt Pottendorf (02623) 72 268

ZAHNÄRZTE Notruf 141
(Notdienste, jeweils 9.00-14.00 Uhr)

Notdienstsuche unter www.noezz.at

1.-2. Okt Dr. Helga Becker
 Ortsstraße 101/1,
 Vösendorf, (01) 6991393

8.-9. Okt Dr. Jamil Mushawar
 Getreideplatz 4, Fischamend-
 Dorf, (02232) 76401

15.-16. Okt Dr. Christian Kunz
 Bahnstraße 6, Ebreichsdorf
 (02254) 72234

22.-23. Okt DDr. Brigitte Schoop
 Südstadt-Zentrum 1-20, Maria
 Enzersdorf, (02236) 24182

26. Okt Dr. Brigitte Käsmayer
 Theresiengasse 5/1, Baden
 (02252) 45375

29.-30. Okt DDr. Anna-Maria Hansy-Janda
 Erzherzog Rainerring 5, Baden
 (02252) 252506

APOTHEKEN (Nachtdienste)

Telefon

jeden Montag: Ebreichsdorf, Hauptplatz 20 (02254) 722 20
 jeden Dienstag: Pottendorf, Kirchenplatz 1 (02623) 722 75
 jeden Mittwoch: Hornstein, Wiener Str. 29 (02689) 220 90
 jeden Donnerstag: Neufeld, Hauptstraße 34 (02624) 523 12
 jeden Freitag: Ebenfurth, Hauptstraße 13 (02624) 540 45

Sonn&Feiertagsdienste (Sa 12.00-Mo 8.00 Uhr)

1.-2. Oktober Apotheke Ebreichsdorf
 8.-9. Oktober Apotheke Ebenfurth
 15.-16. Oktober Apotheke Pottendorf
 22.-23. Oktober Apotheke Hornstein
 25.-26., 29.-30. Oktober Apotheke Neufeld
 31. Okt.-1. November Apotheke Ebreichsdorf

ÄRZTE

Telefon

Arbeiter Samariter Bund, Gnadenbachw. 9, Ebreichsdorf 144
 Dr. Enver Cevik, Wr. Neustädter Str. 17, Ebreichsdorf (02254) 724 21
 Dr. Doris Prohaska, Hauptplatz 22, Ebreichsdorf (02254) 751 44
 Dr. Hemma Longin, Hauptplatz 11, Unterwaltersdorf (02254) 751 17
 Dr. Tibor Barcsak, Bahnstraße 4, Ebreichsdorf (02254) 735 60

Hebammenpraxis

Hauptplatz 32a, 2483 Weigelsdorf
 Info: (02254) 73110, (02623) 75541,
 0664 / 5440989
www.hebammen-weigelsdorf.at

Geburtsvorbereitung für Frauen:
 jeden Montag 18.00 bis 19.40 Uhr
 inklusive sanfte Gymnastik, Atem- und
 Entspannungstechniken

Gegen Voranmeldung
Hebammensprechstunde - eine
 Sprechstunde vor 20. Schwanger-
 schaftswoche ist gratis!

Akupunktur für Schwangere
Geburtsvorbereitung für Paare
 3-teiliger Kurs

Beckenbodengymnastik für Frauen
 4-teiliger Kurs

Workshop Babymassage für Babys
 von Anfang an bis zum Krabbelalter

**Werbung in der Gemeindezeitung
 bringt Erfolg!**

Erfragen Sie Preise unter
gemeindezeitung@ebreichsdorf.at
 oder Tel.: 0676/ 88775512 Hr. Pusch

Impressum: Medieninhaber: Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathaus Platz 1, 2483 Ebreichsdorf, Tel.: 02254 / 72218
 Informationsblatt für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Ebreichsdorf
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Kocevar, wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
 Redaktionsteam: Christian Pusch, Harald Kuchwalek, Markus Gubik, E-Mail Kontakt: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at
 Druck: Probst GmbH, 2483 Ebreichsdorf, 4.800 Exemplare. Vorbehaltlich Druckfehler.

Samstag, 1.10. bis Sonntag, 2.10.	Mittwoch, 5.10.	Samstag,
<p>Oktoberfest Arbeiter-Samariter Bund FF-Scheune UW; reichhaltiges Unterhaltungsprogramm am Sa, ab 19.00: Wahl der Miss "Dirndl", Bieranstich, Schätzspiel, Wiesn-Hits mit Cools Stuff So, ab 9.30 Uhr: Frühschoppen, Feldmesse, 15 Jahre Rettungshundestaffel, Kinderprogramm. Eintritt Freie Spende!</p> <p>Bratstelzen und Oktoberbier 19.00 Uhr Gasthaus Weißer Schwan, Weigelsdorf; Um Vorreservierung wird gebeten unter 0676/7342751.</p>	<p>Pensionistennachmittag 14.00 Uhr Clublokal Pensionistenverband Unterwaltersdorf</p> <p>Wildbrettage GH Weißer Schwan 5.-9. Oktober</p>	<p>Frühstücksbüffet des Weltl im Notarhaus; fair - bio - gem</p> <p>Gratis-Torten Essen für Kin mit Gewinnspiel im Cafe E- Cafe E-Flair, Einkaufszentrum</p> <p>Preisschnapsen der SPÖ E Ebreichsdorfer Stadtheuriger Hauptpreis ist ein Flachbildfer</p> <p>Zwölfaxing - ASV Unterwalt Sportplatz Zwölfaxing, Reser</p> <p>Festkonzert Musikverein E Feuerwehrscheune Unterwal Leitung durch Kapellmeister</p> <p>Seibersdorfer Schlosskonz 2444 Seibersdorf/Leitha, Mar Orchesterkonzert ACADEMIA Dirigent: Bijan Khadem Missa vier; Karteninfos: 0650/70651</p>
Samstag, 1.10.	Donnerstag, 6.10.	Freitag, 7.10.
 <p>Markt am Rathausplatz 9.00 bis 12.00 Uhr mit einer Vielzahl saisonaler und regionaler Produkte</p> <p>Kindersachen-Flohmarkt 8.00 bis 12.00 Uhr Kinderhaus Kleine Regenbogenwelt, Hauptplatz 3, UW.; Standgebühr € 10,-. Kaffee & Kuchen, Anmeldung für einen Stand unter 0681/202 303 37</p> <p>Flohmarkt beim Marktplatz 9.00 bis 13.00 Uhr Stadterneuerung Ebreichsdorf, Standgebühr € 10,-, Anmeldung bei Lieselotte Glock unter 02254/72864</p>	<p>Pensionistennachmittag 14.00 Uhr des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Weigelsdorf Gasthaus Ahorn, Fabrikstraße 80, Weigelsdorf</p> <p>Kameradschaftsabend Weigelsdorf 20.00 Uhr Gasthaus Reiner-Willner Weigelsdorf; Veranstalter: Kameradschaftsbund Weigelsdorf</p>	<p>Frühstücksbüffet des Weltladens 9.00 - 11.30 Uhr im Notarhaus; fair - bio - gemütlich, € 5,90.</p> <p>Schulwerkstatt Tag der offenen Tür Ab 11.00 Uhr Wiener Straße 25a, Ebreichsdorf; für Essen, Spiel und Spaß wird gesorgt! www.schul-werkstatt.at, 0664/234-6148</p> <p>Tulln - ASK Ebreichsdorf 15.30 Uhr Sportplatz Tulln, Reserven 13.30 Uhr</p> <p>ASV Unterwaltersdorf - Erlaa 15.30 Uhr Sportplatz Unterwaltersdorf, Reserven 13.30 Uhr</p> <p>Scheunenrock 21.30 Uhr Feuerwehrscheune Unterwaltersdorf; Partyband Torpedos NG; Eintritt: € 8,-; Zutritt ab 16 Jahren, Tischreservierungen unter Tel. 0676 / 86 13 2001</p>
Sonntag, 2.10.	Samstag, 8.10.	Sonntag, 9.10.
<p>140 Jahre Eisenbahn 9.00 bis 12.00 Uhr in der Stadtgemeinde & 10 Jahre Stadterhebung. Sonderausstellung Heimatmuseum, Unterwaltersdorf</p>	<p>Frühstücksbüffet des Weltladens 9.00 - 11.30 Uhr im Notarhaus; fair - bio - gemütlich, € 5,90.</p> <p>Schulwerkstatt Tag der offenen Tür Ab 11.00 Uhr Wiener Straße 25a, Ebreichsdorf; für Essen, Spiel und Spaß wird gesorgt! www.schul-werkstatt.at, 0664/234-6148</p> <p>Tulln - ASK Ebreichsdorf 15.30 Uhr Sportplatz Tulln, Reserven 13.30 Uhr</p> <p>ASV Unterwaltersdorf - Erlaa 15.30 Uhr Sportplatz Unterwaltersdorf, Reserven 13.30 Uhr</p> <p>Scheunenrock 21.30 Uhr Feuerwehrscheune Unterwaltersdorf; Partyband Torpedos NG; Eintritt: € 8,-; Zutritt ab 16 Jahren, Tischreservierungen unter Tel. 0676 / 86 13 2001</p>	<p>140 Jahre Eisenbahn 9.00 bis 12.00 Uhr in der Stadtgemeinde & 10 Jahre Stadterhebung. Sonderausstellung Heimatmuseum, Unterwaltersdorf</p> <p>Religion, eine Frage für die Rathausaal Ebreichsdorf, Ebreichsdorfer Integrationsge tieren Dr. Enver Cevik, Anna- Ahmed. Moderation: Thomas Freier Eintritt und freie Geträ</p>
Montag, 3.10.	Sonntag, 9.10.	Montag,
<p>Briefmarken Tauschtag ab 17.00 Uhr Musikschule Unterwaltersdorf, Hauptplatz 1 BSV Ebreichsdorf, Auch am 17.10 Freier Eintritt!</p>	<p>140 Jahre Eisenbahn 9.00 bis 12.00 Uhr in der Stadtgemeinde & 10 Jahre Stadterhebung. Sonderausstellung Heimatmuseum, Unterwaltersdorf</p> <p>Renntag mit Trab- und Galopprennen 13.00 Uhr Magna Racino, 10. Renntag der AROC Serie</p>	<p>Eltern-Kind-Cafe Eltern-Kind-Zentrum, Hauptst</p> <p>Briefmarken Tauschtag des Musikschule Unterwaltersdorf</p>
Dienstag, 4.10.	Freitag, 14.10.	Dienstag,
<p>Ausflug Hummelnest und Apfelkauf Pensionisten Ebreichsdorf; Fahrt nach Unterfeistritz bei Birkfeld - Besuch Hummelnest - Mittagessen Gasthaus Stixpeter - Apfeleinkauf - Buschenschank Abfahrt: 8.00 Uhr, Busfahrt p. Person: € 17,-, Eintritt Hummelnest € 2,-. Anmeldung: Friederike Brenner, Tel. (02254) 75448</p> <p>Kostenlose Rechtsberatung 14.00 bis 16.00 Uhr Wiener Neustädterstraße 58, Ebreichsdorf Im Rahmen der „Ersten Anwaltlichen Auskunft“ durch Mag. Johannes Zach, Telefon: 02254/72829</p> <p>Seniorentreffen 15.00 Uhr Gasthaus Flicker „Waltersdorferhof“, Unterwaltersdorf Seniorengruppe Unterwaltersdorf-Ebreichsdorf</p> <p>Dorfstammtisch Unterwaltersdorf 19.00 Uhr Gasthaus Waltersdorferhof, DOERN Unterwaltersdorf</p>	<p>ASK Ebreichsdorf - Scheiblingkirchen 19.30 Uhr Sportplatz Ebreichsdorf, Reserven 17.30 Uhr</p>	<p>Tagesfahrt nach Znaim Pensionisten Ebreichsdorf; F Aufenthalt in der Altstadt bis ins Excalibur City bis 15.30 U Abfahrt: 7.00 Uhr, Busfahrt p. Anmeldung: Friederike Brenner</p> <p>Seniorencafe Volkshilfe & S Haltgasse 3, Ebreichsdorf</p>
Mittwoch,	Samstag, 15.10. bis Sonntag, 16.10.	Mittwoch,
<p>Pensionistennachmittag Clublokal Pensionistenverband</p>	<p>NÖ Tage der offenen Ateliers – Karin Eisler Rathausplatz/Ebreichsdorf; jeweils von 14 - 18 Uhr Die Ebreichsdorfer Künstlerin Karin Eisler präsentiert anlässlich der NÖ Tage der offenen Ateliers ihre neuen Arbeiten. Ausgestellt werden Keramikobjekte, Skulpturen, Ton- u. Lehm-bilder.</p> <p>Springturnier CSN-N Magna Racino</p>	<p>Pensionistennachmittag Clublokal Pensionistenverband</p>

Freitag, 15.10.	Donnerstag, 20.10.	Samstag, 29.10.
Weltladens 9.00 - 11.30 Uhr gemütlich, € 5,90. Kinder bis 12 Flair E-Flair 10.00 bis 12.00 Uhr Zentrum Ebreichsdorf Ö Ebreichsdorf 14.00 Uhr grüner; Kartenpreis € 6,--, Fernseher. Unterwaltersdorf 15.00 Uhr Reserven 13.00 Uhr in Ebreichsdorf 19.00 Uhr Unterwaltersdorf; Musikalische Leiter Markus Zusag. Konzerte 19.30 Uhr Marktplatz 1; EMIA ALLEGRO VIVO Missagh, Roland Batik, Kla- 065140 Trixi Gludowatz	Sprechttag des KOBV 15.00 bis 18.00 Uhr GH Weisser Schwan, Weigelsdorf. Information über sozialrechtliche Belange behinderter Mitmenschen Schulwerkstatt INFORMATIONSABEND 19.00 Uhr Wiener Straße 25a, Ebreichsdorf; 0664/234-6148, www.schul-werkstatt.at. Beuschel und Leberspezialitäten 20. und 21.10. Gasthaus Weißer Schwan, Weigelsdorf Freitag, 21.10 Pensionistennachmittag 14.00 Uhr des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Weigelsdorf Gasthaus Ahorn, Fabrikstraße 80, Weigelsdorf Purkersdorf - ASK Ebreichsdorf 19.30 Uhr Sportplatz Purkersdorf, Reserven 17.30 Uhr Samstag, 22.10 „Andenbrunch“ mit „Lamawanderung“ für Kinder im Notarhaus; fair - bio - gemütlich 9.00 - 13.00 Uhr Hausflohmarkt bei Rada Resi 9.00 bis 13.00 Uhr Oskar Helmer Strasse 15, Unterwaltersdorf Sonntag, 23.10. Blutspendenaktion 9.00 bis 14.00 Uhr Cafe Waitz, Unterwaltersdorf 140 Jahre Eisenbahn 9.00 bis 12.00 Uhr in der Stadtgemeinde & 10 Jahre Stadterhebung. Sonderausstellung Heimatmuseum, Unterwaltersdorf ASV Unterwaltersdorf - Mitterndorf 15.00 Uhr Sportplatz Unterwaltersdorf, Reserven 13.00 Uhr Montag, 24.10. Mehrsprachige Lesung, Musik und Fest 18.30 Uhr Rathausaal Ebreichsdorf, Ebreichsdorfer Integrati- onsgespräche 2011. Gedichte und Kurzgeschichten auf Kurdisch, Persisch und Deutsch. Die kurdische Sängerin Sakina begleitet den Abend musikalisch. Freier Eintritt und freie Getränke sowie Snacks. Mittwoch, 26.10. 140 Jahre Eisenbahn 9.00 bis 12.00 Uhr in der Stadtgemeinde & 10 Jahre Stadterhebung. Sonderausstellung Heimatmuseum, Unterwaltersdorf Fitmarsch ASKÖ Turnverein Ab 8.00 Uhr Start: Ebreichsdorfer Stadtheuriger, Wiener Straße 52 Freitag, 28.10. ASK Ebreichsdorf - Bruck/L 19.30 Uhr Sportplatz Ebreichsdorf, Reserven 17.30 Uhr	Frühstücksbüffet des Weltladens 9.00 - 11.30 Uhr im Notarhaus; fair - bio - gemütlich, € 5,90. Intern. Katzensausstellung 29.-30.10 Ab 10 Uhr Kulturhalle Reisenberg, Reaktorstraße Jahresversammlung Pensionisten UW 14.00 Uhr Clublokal Pensionistenverband Unterwaltersdorf Ebergassing - ASV Unterwaltersdorf 15.00 Uhr Sportplatz Ebergassing, Reserven 13.00 Uhr Dienstag, 1.11. Totenehrungen in allen Ortsteilen 8.00 Uhr Schranawand, 9.15 Uhr Weigelsdorf, 9.45 Uhr Ebreichsdorf, 10.30 Unterwaltersdorf jeweils beim Kriegerdenkmal. Alle Vereine und alle Gemeindebür- gerInnen werden eingeladen, daran teilzunehmen. Veranstalter ist die Stadtgemeinde Ebreichsdorf. Friedhofsgang mit Gräbersegnung 15.00 Uhr Pfarrfriedhof Ebreichsdorf Mittwoch, 2.11. Pensionistennachmittag 14.00 Uhr Clublokal Pensionistenverband Unterwaltersdorf Requiem 18.30 Uhr für alle seit letztem Allerseelentag Verstorbenen der Gemeinde; anschließend tröstliches Beisammensein mit Agape im Pfarrsaal, Pfarrkirche Ebreichsdorf Donnerstag, 3.11. Monatlicher Gebetsabend geistliche Berufe 18.00 Studienheim Unterwaltersdorf, Rosenkranz, Beichtge- legenheit, 19.00 Uhr Hl. Messe. Freitag, 4.11. Der Kasperl kommt! 16.00 Uhr Kinderhaus Kleine Regenbogenwelt, Hauptpl. 3, UW; um Anmeldung wird gebeten unter 0681/202 303 37, Kosten: Kinder € 3,--, Erwachsene € 2,--. Samstag, 5.11. Elternworkshop Montessori-Pädagogik 9.00-17.00 Kinderhaus Kleine Regenbogenwelt, Hauptpl. 3, UW; Anmeldung: 0681/202 303 37, Unkostenbeitrag: € 5,-- Mannsdorf - ASK Ebreichsdorf 17.00 Uhr Sportplatz Mannsdorf, Reserven 15.00 Uhr. Ganslessen im Weißen Schwan 5. und 6.11. Nur gegen Vorbestellung unter 0676/7342751, auch vom 11.-13. Nov. und 19.-20. Nov.
Freitag, 16.10. Stadterhebung 10.00 Uhr Unterwaltersdorf Stadterhebung 9.00 bis 12.00 Uhr & 10 Jahre Stadterhebung. Heimatmuseum, Unterwaltersdorf Stadterhebung 17.00 Uhr Unterwaltersdorf Freitag, 17.10. Stadterhebung 9.30 bis 11.00 Uhr Hauptstraße 32a, Weigelsdorf Stadterhebung des BSV ab 17.00 Uhr Unterwaltersdorf, Hauptplatz 1 Stadterhebung für die Integration 18.30 Uhr Unterwaltersdorf, Integrationsgespräche 2011. Es disku- tiert Maria Bauer und Soma Schmidinger. Getränke sowie Snacks. Freitag, 18.10. Stadterhebung Fahrt in die Grenzstadt - 13.00 bis 14.00 Uhr - Weiterfahrt 14.30 Uhr - Heimfahrt Kartenpreis p. Person: € 17,--. Anmeldung: 02254 75448 Anmeldungstermin: 02254 75448 Stadterhebung & SPÖ Frauen 14.00 Uhr Unterwaltersdorf Freitag, 19.10. Stadterhebung 14.00 Uhr Unterwaltersdorf	Redaktionsschluss Gemeindezeitung Ausgabe November 2011: Samstag, 15. Oktober 2011. Ihre Beiträge senden Sie bitte zeitgerecht an: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at	

FITNESS

Gesundheitsgymnastik für Damen und Herren

Jeden Montag von 19.00 - 20.00 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Weigelsdorf
Jeden Mittwoch von 19.00 - 20.00 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Ebreichsdorf

Gesundheitsgymnastik für Damen

Jeden Donnerstag von 18.00-19.00 bzw. 19.00-20.00 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Ebreichsdorf
Kursleiterin: Anneliese Novak, Auskunft: (02254) 756 48

Damen-Turnverein Ebreichsdorf

Damen-, Funktions- und Konditionsgymnastik mit Musik
Jeden Montag von 18.30 - 19.30 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Ebreichsdorf
Jeden Dienstag von 18.30 - 19.30 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Unterwaltersdorf
Leiterin: Marina Gschwandner, Einstieg jederzeit möglich!

Kräftigungs- und Konditionstraining

Jeden Montag von 20.00 - 21.00 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Weigelsdorf
Kursleiterin: Beatrix Gludowatz, Auskunft: 0650 / 7065140

YOGA und MEDITATION

Jeden Dienstag von 19.15 – 21.00 Uhr
Entdecken Sie Ihren inneren Frieden im Yoga – werden Sie frei von Stress und Ärger. Wir aktivieren Ihre Kundalini Energie und öffnen alle Chakras (Energiezentren).
Einstieg jederzeit möglich. Eintritt: freie Spende
Auskunft: Ing. Toni Grabmayer, toni@coolbreeze.at,
www.grabmayer.info oder (02254) 724 75

Weight Watchers Kurs Ebreichsdorf

Jeden Montag 19.00 Uhr, Altes Rathaus, Wiener Straße 3
Schnuppern jederzeit kostenlos ohne Voranmeldung möglich! Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Center Wien (01 / 532 53 53) oder www.weightwatchers.at.

ÄLTERE GENERATION

Gruppe 55+

Einmal im Monat (außer in den Ferien) laut Ankündigung der Pfarre um 15.00 Uhr im Pfarrsaal Ebreichsdorf.

Seniorencafé der Volkshilfe SPÖ Frauen

Jeden 3. Dienstag im Monat von 14.00 – 16.30 Uhr
Seniorenwohnhaus Haltgasse 3, Ebreichsdorf
Informationen: (02252) 50 84 90 oder 0676 / 3119068

Seniorengruppe Unterwaltersdorf/Ebreichsdorf

Jeden 1. Dienstag des Monats um 15.00 Uhr
im Gasthaus Flicker „Waltersdorferhof“, Unterwaltersdorf.

Pensionistennachmittage Weigelsdorf

Jeden 1. und 3. Freitag des Monats um 14.00 Uhr
im Gasthaus Ahorn, Weigelsdorf.

JUGEND

Treffen der ASBÖ-Jugendgruppe Ebreichsdorf

Jugendliche (10-17 J.) werden in 2 Altersgruppen betreut.
Jeden Freitag von 18.00 - 20.00 Uhr
Rettungsstelle Ebreichsdorf, Gnadenbachweg 9

Jugendstunde Freiwillige Feuerwehr Ebreichsdorf

Für interessierte Burschen und Mädchen ab 10 Jahren.
Jeden Mittwoch von 18.00 - 20.00 Uhr
FF-Haus Ebreichsdorf. Info bei Jugendführer LM Gerald KLEM 0664/ 88 44 7225 oder jugend@ffebreichsdorf.at

Jugendstunden Freiw. Feuerwehr Unterwaltersdorf

Für interessierte Burschen und Mädchen ab 10 Jahren.
Jeden Dienstag um 17.30 Uhr, FF-Haus Unterwaltersdorf.
Anmeldung: OLM Lauberger Andreas 0664 / 5216587 oder www.ffuw.at/jugend

Jugendstunde Freiwillige Feuerwehr Weigelsdorf

Jeden Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr.
Interessierten Burschen und Mädchen zwischen 10 und 15 Jahren melden sich bei Jugendführer Thomas Prem 0664 / 5691444 oder ff.weigelsdorf@aon.at

Gruppenstunden der Jungschar Unterwaltersdorf

Für Mädchen und Buben ab der 3. Klasse Volksschule
Jeden Freitag von 16.30 - 18.00 Uhr (ausg. Ferien)
in den Jugendräumen der Pfarre Unterwaltersdorf
Weitere Informationen unter: www.pfarre-uw.at/jungschar
oder jsunterwaltersdorf@yahoo.de oder Tel: 02254/72759

Heimabende der Pfadfindergruppe Ebreichsdorf

Biber (5-7 Jahre)	DI 16.00-17.00 Uhr
Wichtel & Wölflinge (7-10 J.)	FR 17.00-18.30 Uhr
Späher & Guides (10-13 J.)	FR 17.30-19.30 Uhr
Caravelle & Explorer (13-16 J.)	DI 19.00-20.30 Uhr
Ranger & Rover (16-20 Jahre)	DO 19.00-21.00 Uhr

Kontakt und Info: www.pfadfinder-ebreichsdorf.at

Jugendtreff - Jugendliche von 12-23 herzlich willkommen!
im alten Rathaus, Wienerstraße 3, Ebreichsdorf.

Jeden Dienstag 18 bis 21 Uhr Philipp (0676/623 25 06)
Jeden Mittwoch 18 bis 21 Uhr Lisi (0664/82 36 232)
Donnerstag Tanskurs Charly (0660/15 900 44) oder Lisi

ASK Ebreichsdorf - Jugendfußball

Für fußballbegeisterten Mädchen und Buben ab 5 Jahren.
Auskunft bei Jugendleiter Michael Heisinger (0660 3493193) oder michael.heisinger@ask-ebreichsdorf.at.

MUSIK

Musikverein Ebreichsdorf - Blaskapelle

Jeden Montag von 19.00 bis 21.00 Uhr (ausg. Feiertag)
im Musikerheim in Unterwaltersdorf, Probe der Blaskapelle. Interessierte am Mitmachen jederzeit willkommen!
Auskunft: 0699 / 11636786 Barbara Ostermayer

Chorgemeinschaft Weigelsdorf-Ebreichsdorf

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr, Volksschule Weigelsdorf.

GOTTESDIENSTE

Kindertreffen und Familienmessen

Die Kindertreffen (Volkschulkinder) im Pfarrhof und -garten Ebreichsdorf sollen hinführen zu den Familienmessen und Freude mit Jesus und untereinander vermitteln. Termine Kindertreffen jeweils Samstag 10.00 Uhr. Familienmesse am Tag darauf 10.00 Uhr. Nächste Termine für das Schuljahr 2011/12; 8./9. Okt, 5./6. Nov, 10./11. Dez.

Monatlicher Gebetsabend „Priesterdonnerstag“

Jeden 1. Donnerstag im Monat beten wir um geistliche Berufe im Studienheim Maria Hilf, Don Bosco-Str. 20, Unterwaltersdorf. 18.30 Rosenkranz, 19.00 Uhr HI. Messe

FREIZEIT

Treffen der Modelleisenbahnfreunde

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr im Tenniscenter Skarics, Bahnstraße 36, Ebreichsdorf. Auskünfte via e-Mail: modelleisenbahnfreunde@gmx.at

Briefmarken-Sammler-Verein-Ebreichsdorf

Jeden 1. und 3. Montag im Monat ab 17.00 Uhr in der Musikschule Unterwaltersdorf, Hauptplatz 1
Info: Fr. Tatjana Westermayr 0664/1017634.

Info-Abend Heimatforschung

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Heimatmuseum der Stadt Ebreichsdorf

Kino im Don Bosco-Gymnasium

Wir spielen interessante Filme für Groß und Klein. Neue Programmzeiten für das Kino werden auf der Kinohomepage: www.kino-gym-uw.at angekündigt. Kino-Telefon: 02254/723 13 DW 21.



140 Jahre Eisenbahn in der Stadtgemeinde & 10 Jahre Stadterhebung.
Schlussveranstaltung 2011 im Heimatmuseum Unterwaltersdorf
Am 26. Oktober 2011 zusätzlich ab 15 Uhr geöffnet.

NÖ Tage der offenen Ateliers – Karin Eisler

Die Ebreichsdorfer Künstlerin Karin Eisler präsentiert anlässlich der NÖ Tage der offenen Ateliers ihre neuen Arbeiten.



Ausgestellt werden Keramikobjekte, Skulpturen, Ton- u. Lehmfiguren.

Samstag 15.10. und Sonntag 16.10. 2011
jeweils von 14 – 18 Uhr
am Rathausplatz/Ebreichsdorf

HUNDESCHULEN

Hundeschule Ebreichsdorf

Agility, Breitensport, Welpen-, Junghunde-, Anfänger-Fortgeschrittenenausbildung, Fährten- und Rettungshundearbeit, Wachhundeausbildung, Problemhunde, auf Wunsch auch Einzeltraining.

Piestingau Zufahrtstraße - Kreuzung Feldstraße
Kurt Schafar - 0664 / 340 8 212, www.hundeschule.co.at
oder office@hundeschule.co.at

Hundeschule Schranawand SVÖ Ortsgruppe 118

Jeden Samstag ab 14 Uhr Welpen- und Junghundekurse
Jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr und Samstag ab 14.00 Uhr Kurse für erwachsene Hunde. Einzeltraining nach Vereinbarung. Info: Hr Rath: 0650/4839963 oder Fr Kast 0650/8211664

**Termine der Familienmessen
in Ebreichsdorf**

für das Schuljahr 2011/2012

Sonntag, 9. Oktober 2011, 10.00h
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal

Sonntag, 6. November 2011, 10.00h
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal

Sonntag, 11. Dezember 2011, 10.00h
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal

Sonntag, 15. Jänner 2012, 10.00h
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal

Sonntag, 4. März 2012, 10.00h
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal

Sonntag, 15. April 2012, 10.00h
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal

Sonntag, 10. Juni 2012, 10.00h
anschl. Pfarrcafe im Pfarrsaal



**DAVOR JEDEN SAMSTAG UM 10.00 UHR
KINDERTREFFEN IM PFARRSAAL !!**

NÖ Heckentag

5. November 2011 . 9 – 14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten in ganz Niederösterreich

Garantiert heimische Sträucher
und Bäume bester Qualität



Bestellende: 13. Oktober 2011

Hecken-Telefon: 02952/30260-5151 (9 – 16 Uhr)

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



www.heckentag.at

104 Taferlklassler in unseren Schulen

Fotos: GR Christian Pusch

Seit 5. September 2011 drücken 104 „Taferlklassler“ die Schulbank in drei Volksschulen in unserer Stadtgemeinde.

Bgm. Wolfgang Kocevar, Vzbgm. Johann Zeilinger und GR Christian Pusch überbrachten den Kindern in der zweiten Schulwoche eine Jause zur Stärkung für die bevorstehenden Aufgaben, und konnten sich davon überzeugen, dass die Jüngsten unserer Schüler mit viel Elan und Freude bei der Sache sind.

Das motivierte Lehrerteam hatte sich viel Mühe gegeben, den Start in den neuen Lebensabschnitt für die Kinder zu einem Erlebnis zu machen. Die Kinder haben trotz dem Ernst der Schule aber trotzdem Humor bewiesen: So wurden der Bürgemeister mit einem „Servus Koce“ und der Vizebürgermeister (er trug die Jausensackerl) mit einem „Servus Muffinträger“ wieder verabschiedet.



1a der VS Ebreichsdorf mit Milvana Schrieffl und Heidi Gerdenitz



Die 1b der VS Ebreichsdorf mit Lehrerin Susanna Nyamandi



Die 1c der VS Ebreichsdorf mit Lehrerin Eva Holzgethan



Die 1a der VS Unterwaltersdorf mit Lehrerin Nicole Kadlec



Die 1a der VS Weigelsdorf mit Lehrerin Sabine Hubmann

Wo gebaut wird, geht etwas weiter....

Ein Semester lang wird sich in der Schulwerkstatt Ebreichsdorf alles um das Thema Baustelle drehen. Ob ein Besuch am Südbahnhof, im Bauamt, bei Wienerberger, im Museum für angewandte Kunst oder Architekturgeschichte und geometrisch Zeichnen – es wird geschaut, gebaut und miterlebt, wie man mit Teamarbeit - wenn man eben auch aufeinander baut - schneller zum gewünschten Erfolg kommt. Die SchülerInnen und LehrerInnen freuen sich auf jeden Fall schon auf die spannende Baustellenarbeit der nächsten Monate – Langeweile wird ein Fremdwort bleiben. Alexandra Grass



TAG DER OFFENEN TÜR: Sa, 8.10. 2011 , ab 11.00 Uhr

INFORMATIONSEBEND: Do, 20.10. 2011 um 19.00 Uhr

Wienerstr. 25a, 2483 Ebreichsdorf, www.schul-werkstatt.at, 0664-234-6148

Nachhaltige, zeitgemäße Bildung geht neue Wege!

NÖ Mittelschule startet in Ebreichsdorf mit drei Klassen

Fotos: GR Christian Pusch

Mit dem Schuljahr 2011/12 gibt es in Niederösterreich 78 NÖ Mittelschulen mit mehr als 8500 Schülern in mehr als 400 Klassen. Alleine im heurigen Jahr kamen wieder 28 neue Standorte hinzu. Dank dem Einsatz von Frau Direktor Benig-Hamberger konnte auch Ebreichsdorf als neuer Standort akkreditiert werden.

Anlässlich eines Empfanges zu Schulbeginn konnte Benig-Hamberger Bezirkschulinspektorin Elisabeth Leopold, Bgm. Wolfgang Kocevar und viele Vertreter der Stadtgemeinde die Ziele der NÖ Mittelschule vorstellen:

„Das Ziel ist, die Basis für die Bildung möglichst vieler Kinder zu erweitern und bestmögliche Bildungsabschlüsse zu erreichen“, so Benig-Hamberger. Vorgestellt wurde auch das Lehrerteam der Kooperationschule HLA Biedermannsdorf.



Die 1a der mit Dipl. Päd. Ursula Pepics und Katharina Revesz, BEd



Die 1b der NÖ Mittelschule mit Dipl. Päd. Helga Navrkal



Die 1c der NÖ Mittelschule mit Dipl. Päd. Bettina Höffle

Ein „herzlicher“ Beginn im Don Bosco



Über 600 Schülerinnen und Schüler, das Lehrerkollegium, Erzieherinnen, Personal und viele Eltern und Ehemalige haben die Eröffnungsmesse zum Schulbeginn gefeiert. Direktor P. Franz Wöß hat die Eucharistiefeier unter das Motto: „Man sieht nur mit dem Herzen gut ..“ gestellt.

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen erhielten zum Schluss der Messe einen Herz-Luftballon und wurden *herzhaft* mit der „Don Bosco-Hymne“, gesungen von der gesamten Schulgemeinschaft, *herzlich* begrüßt.

Die Schulband, unter neuer Lei-

tung von Elisabeth Henhagl (7G), hat musikalisch stimmungsvoll die Messe begleitet; zur Freude aller Mitfeiernden. *Herzlichen Dank!* Dankbaren Herzens sind die umfangreichen Umbauarbeiten rechtzeitig fertig geworden, um den Unterricht ungestört beginnen zu können. Für die ganze Schulgemeinschaft soll in diesem Schuljahr gelten: „In allem muss das Herz Platz haben und in unserem Herzen soll für alle Platz sein“.



**ANMELDUNG ZUR
FIRMVORBEREITUNG**

**IN DER PFARRE
EBREICHSDORF**

FÜR DAS JAHR 2012

für alle Jugendlichen, die
vor dem 1. September 1997
geboren wurden -

ab sofort bis spätestens 15. Oktober 2011

in der Pfarrkanzlei Ebreichsdorf, Vorstadt 9, zu den

Kanzlezeiten:

Montag - Freitag	09.00-12.00h
Montag - Mittwoch	15.00-18.00h
Donnerstag	15.00-17.00h

Es ist auch ein persönliches Gespräch des Firmlings mit Herrn Pfarrer Schedl zu führen, zu den Terminen:

Freitag,	30. September 2011, 16.30-18.00h
Freitag,	07. Oktober 2011, 16.30-18.00h
Samstag,	08. Oktober 2011, 14.00-15.30h

Drei Horte stellen sich vor

Sabine Koza

Im Frühjahr 2011 wurde seitens der Gemeinde angedacht, die drei bestehenden Horte in der Großgemeinde auszulagern. Durch große Umstrukturierungen seitens der Gruppen, Personaländerungen sowie Beitragserhöhungen, konnte ein Weiterbestand gesichert werden.

Die zum Großteil neu besetzten Horte stellen sich nun kurz vor:

Hort Ebreichsdorf

Im September 1996 führte die Marktgemeinde Ebreichsdorf den Hort in der Volksschule Ebreichsdorf für ein Jahr auf Probe ein. Nach diesem Jahr wurde der Hort als fixe Einrichtung etabliert.

Begonnen hat es damals mit einer Gruppe von 20 Kindern. Auf Grund immer größeren Bedarfs und Beliebtheit unter den Kindern, musste im September 1998 eine 2. Gruppe eröffnet werden. Dieser Trend setzte sich fort, sodass 1999, 2001, 2006 und 2010 der Hort um weitere Gruppen vergrößert werden musste.



Hort Ebreichsdorf: Koza Sabine (Leitung), Weber Elke, Wenk Magdalena, Nacht Kristina, Habeler Daniela, Fejer Michaela, Ledel Ursula, Hirschler Regina, Grill Elisabeth, Lokes Silvia

Heute kann der Hort 135 Kinder aufnehmen, die in sechs Gruppen untergebracht sind. Der derzeitige Bedarf liegt bei fünf Gruppen mit 120 Kindern und zehn Mitarbeitern.

Hort Unterwaltersdorf

Im September 1999 führte die Marktgemeinde Ebreichsdorf eine Mittagsbetreuung in der Volksschule Unterwaltersdorf ein.

Begonnen hat es damals mit einer Gruppe von 12 Kindern, die von einer Horthelferin betreut wurde. Im Jahr 2000, musste aufgrund immer größeren Bedarfs an längeren Öffnungszeiten, die Mittagsbetreuung in eine Horteinrichtung umgewandelt werden. Es wurde eine Pädagogin aufgenommen, welche mit der bereits angestellten Horthelferin die Gruppe von 20 Kindern führte.

Heute besteht der Hort in Unterwaltersdorf aus 2 Gruppen mit insgesamt 35 Kindern und drei Mitarbeitern.

Hort Weigelsdorf

Im September 2001 führte die Stadtgemeinde eine Mittagsbetreuung in der Volksschule Weigelsdorf ein.

Begonnen hat es damals mit einer Gruppe von 10 Kindern, die von einer Horthelferin betreut wurde. Aufgrund immer größeren Bedarfs an längeren Öffnungszeiten, musste die Mittagsbetreuung in eine Horteinrichtung umgewandelt werden. Es wurde daher eine Pädagogin aufgenommen. Diese betreute eine Gruppe von 17 Kindern bis 15:00 Uhr. Kurz darauf, wurde die Betreuungszeit auf 17:00 erweitert.

Im September 2008 musste aufgrund der großen Nachfrage eine weitere Gruppe eröffnet werden.



Hort Unterwaltersdorf: Koza Sabine (Leitung), Elmas Ylmaz, Spies Barbara, Blümel Judith

Heute umfasst der Hort in Weigelsdorf 2 Gruppen mit insgesamt 41 Kindern und drei Mitarbeitern.



Hort Weigelsdorf: Koza Sabine (Leitung), Teusl Katrin, Pörtl Barbara, Ortner Carina



**ELTERN
KIND
CAFE**

Mo., 17. Okt. 11
9.30-11.00 Uhr

Freie Spende!

Eltern-Kind-Zentrum
Ebreichsdorf
Hauptstraße 32a
2483 Weigelsdorf

(Eingang zwischen Feuerwehr und Volksschule, 1.Stock)

Gratis-Torten Essen für Kinder bis 12 Jahre mit Gewinnspiel im Cafe E-Flair im Einkaufszentrum Ebreichsdorf

Wer lecker und noch dazu gratis Süßes "verputzen" will sollte sich diese Chance nicht nehmen lassen. Das Cafe E-Flair lädt am 15. Oktober alle Kinder und Jugendlichen bis 12 Jahre zum Gratis Torten- Essen ein. Das E-Flair liegt direkt im Einkaufszentrum in Ebreichsdorf an der B 16. Neben den g'schmackigen süßen Spezialitäten gibt es auch ein lustiges Gewinnspiel mit tollen Preisen. Natürlich werden auch die Erwachsenen verwöhnt. Also an alle Kinder:

Gratis Torten- Essen im Cafe E-Flair am 15. Oktober von 10-12 Uhr

Mobile Jugendarbeit Sommerprogramm - Voller Erfolg

Mario David

Reiten, klettern, Fußball- und Volleyballturniere, Radtouren, grillen, Bogenschießen, präventive Suchtaktionen – der Sommer war prall gefüllt mit Aktionen durch die Mobilten JugendarbeiterInnen. Dementsprechend ist im September der Jugendtreff geschlossen. „Für uns war es neben den Freizeitaktionen sehr wichtig auch aufsuchende Arbeit – vor allem bezüglich der Vandalismusvorfälle zu leisten. Dementsprechend sind wir mit unserem Bus unterwegs gewesen. Auch im Herbst und Winter werden diese Ausfahrten fortge-

setzt, um Kontakt zu Jugendlichen herstellen zu können, die sich im öffentlichen Raum aufhalten. Wir sind diesbezüglich sehr froh, dass sich die Gemeinde dazu entschlossen hat uns projektorientiert zu fördern und bedanken uns daher allen voran beim Hrn. Bürgermeister und STR. Gubik!“, so DSA Mario David, Leiter der Einrichtung. Einen tollen Abschluss fand der Sommer durch die Ehrung der Jugendgruppe, die im letzten halben Jahr für die Öffnung des Jugendtreffs am Dienstag, als auch für herausragende Events



innerhalb des Treffs, sowie die Organisation des Punschstandes außerhalb des Treffs sorgte.

Wo ist der Kleber?

Für den NÖ - Landeskindergarten Weigelsdorf: Mag. Monika Pflieger



Das mathematisch - naturwissenschaftliche Denken im Kindergarten ist ein aufregendes Experiment.

Zu Beginn des Kindergartenjahres setzten sich einige Kinder intensiv mit Magnetbausteinen auseinander. Die Wirkung des Magneten verblüffen und faszinieren Kinder seit jeher. Äußerlich sieht man einem Gegenstand, etwa einem Metallstab, nicht an, ob er magnetisch ist, oder nicht. Dies lässt sich nur durch Ausprobieren heraus-

finden. So werden viele kurze Stäbe zu einem langen Stab verbunden, Sonnen gelegt, und dreidimensionale Kunstwerke kreiert. „Und das ohne Kleber!“ ,sagen viele Kinder fasziniert. Neben Fantasie und Kreativität werden ebenso haptische, visuelle und räumliche Wahrnehmungsfähigkeit gefördert. Dabei den eigenen Entdeckergeist zu aktivieren ist ein Lernprozess, an den alle Beteiligten Freude haben werden.

Comenius-Projekt „Traumjob Europa“

Dipl. Päd. Marianne Kuster

Mitte Juli fand in Sliven (Bulgarien) der letzte Schüleraustausch im Rahmen des Comenius-Projekts „Traumjob Europa“ statt.

Da in Italien und Österreich bereits die Ferien begonnen hatten, nahmen am Austausch leider nur noch Schülerinnen und Schüler aus Deutschland, Italien und Bulgarien teil. Die Hauptschule Ebreichsdorf wurde von den Lehrerinnen Beate Rainer und Marianne Kuster vertreten. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen aus den Partnerschulen arbeiteten sie am Abschlussbericht des Projekts mit. Die Schülerinnen und Schüler besuchten währenddessen die zugewiesenen Praktikumsstellen. Diese ersten Berufserfahrungen in einem fremden Land waren für die Jugendlichen sehr lehrreich. Neben dem Kennenlernen des Berufsalltags, wurden natürlich auch Einblicke in das kulturelle und wirtschaftliche Leben in Bul-

garien gewährt. Bei gemeinsamen Ausflügen, wie nach Sherravna, einem idyllischen, alten Bergdorf, und nach Nessebar am Schwarzen Meer, konnten die Schülerinnen und Schüler nicht nur die schöne Landschaft genießen, sondern auch enge Freundschaften knüpfen.

Ein Besuch in der Partnerschule, über den ein Fernsehsender in Sliven berichtete, durfte natürlich auch nicht fehlen.

Den krönenden Abschluss der Veranstaltung bildete ein großes Fest am letzten Abend. Zuerst wurden Präsentationen über die Arbeit in



den Praktikumsstellen gezeigt. Nach einem festlichen Abendessen wurde gemeinsam getanzt und gesungen. Die tolle Stimmung war der Beweis für das gut gelungene Projekt.

Studio Löwenzahn eröffnet in Ebreichsdorf

GR Christian Pusch

Am 1. September öffnete das Studio Löwenzahn in der Betriebsstraße 4 in Ebreichsdorf offiziell seine Pforten. Der gemeinsame Salon für klassische Massage, Fußpflege und Maniküre wird von drei Ungarinnen, alle selbstständige Unternehmerinnen mit guten Deutschkenntnissen und langjähriger Erfahrung betrieben. In den frisch adaptierten Räumlichkeiten können Kundinnen und Kunden in beruhigender Atmosphäre und schöner Musik sich angenehm entspannen und die umfangreichen Dienstleistungen relaxt in Anspruch nehmen.

Zur Eröffnung werden zum Beispiel neben klassischer Massage Anti-Cellulite-Massagen oder Körperwickel mit sensationellen Rabatten angeboten. Termine gibt es nach telefonischer Vereinbarung unter 0650/3120810.

Bgm. Wolfgang Kocevar und GGR René Hompasz überbrachten namens der Stadtgemeinde bzw. der NÖ Wirtschaftskammer einen Blumenstrauß und hießen die Unternehmerinnen in Ebreichsdorf auf das Herzlichste willkommen.



s'Gwölb feierte 10. Geburtstag

GR Christian Pusch

Seit 10 Jahren ist das s'Gwölb am Ebreichsdorfer Rathausplatz ein Ort für gutes Essen und ausgelassene Partys. „Essen & Trinken zu einem stimmungsvollen Erlebnis zu machen“, ist eines der großen Ziele von Thomas Lenger und seinem Team im s'Gwölb.

Mit stimmungsvollen Events zu speziellen Themen überrascht das s'Gwölb immer wieder auf's Neue. Mehr als 100 Freunde und Gäste ließen es sich nicht nehmen, das 10-Jahres Jubiläum am 26.



August ausgiebig zu feiern. Zu exotischen Cocktails und einem leckeren Findexfoodbuffet gab es Musik

von DJ Tom de Belfore. Schnell schnappte die gute Stimmung auf die anwesenden Gäste über und es wurde getanzt und gelacht bis in die Nacht.

Egal ob Taufe, Hochzeit, Geburtstagsfeier oder ein gemütliches Essen mit Freunden - im stilvollen Ambiente des s'Gwölb werden Sie von Thomas Lenger und Team bestens versorgt.

s'Gwölb
Rathausplatz 1, Ebreichsdorf
www.sgwoelb.at

Fenster Schierl eröffnet Schauraum in Ebreichsdorf

GR Christian Pusch



Mario Schierl und Anna Vejvoda eröffneten am 17. September einen neuen Schauraum für Fenster und Türen am Schlossplatz 5.

Das 2009 gegründete Unternehmen hatte erst im April 2011 den Firmensitz von Pottendorf nach Ebreichsdorf verlegt, da in den neuen Lokalisationen ein netter Schauraum installiert werden konnte. „Auch in Zeiten von Internet wollen unsere Kunden die Produkte sehen, fühlen und angreifen“, so Mario Schierl.

Mit seinen fünf Mitarbeitern ist das Unternehmen als Internorm-Vertragspartner auf Beratung, Verkauf, Sanierung und Montage von Fenstern und

Türen spezialisiert. Bgm. Kocevar, STR Gubik und GR Pusch wünschten seitens der Stadtgemeinde viel Erfolg.

**KINDERSACHEN-
FLOHMARKT**

Sa, 1.10.11

8-12 Uhr

Im Innenhof

Ann.: 0681/202 303 37
Standgebühr € 10,-

**Im Kinderhaus
Kleine Regenbogenwelt**
Hauptplatz 3
2442 Unterwaltersdorf

**FENSTER
SCHIERL**

Schlossplatz 5
2483 Ebreichsdorf
www.fenster-schierl.at

Tel. 02254/73 507
Fax. 02254/73 533
E-Mail: fenster-schierl@gmx.at

Richtig verbunden: Samariter erhalten von Vision Connecting Point neue Mobiltelefone

Michael Wilczek

Früher war es das Funkgerät, heute ist auch das Handy im Rettungsdienst nicht mehr wegzudenken – läuft doch die Kommunikation mit der Leitstelle Notruf 144 im Rettungs- und Krankentransport zum überwiegenden Teil über Mobiltelefone. Da die vorhandenen Geräte durch ihre enorme Beanspruchung auszutauschen waren, freute sich die ASBÖ-Gruppe Ebreichsdorf, dass Alper Derinyol von der Fa. Vision Connecting Point in Ebreichsdorf vier neue Handy der Rettungsstelle spendete. Der Technische Leiter der Gruppe Ebreichsdorf

Alexander Weigl und Sanitäter Peter Kuchler bedankten sich persönlich für die Spende. „Es freut mich, dass wir in der Wirtschaft immer wieder ein offenes Ohr für unsere Anliegen und Bedürfnisse finden. Solche Unterstützungen helfen uns wirtschaftlich zu überleben und damit die Sanitätsversorgung der Ebreichsdorfer Bevölkerung sicherzustellen“, freut sich Alexander Weigl über die Zusammenarbeit mit Alper Derinyol.



Ebreichsdorf aus 60 Metern Höhe erlebt

Dr. Anton Nevlacsil

Der Arbeitskreis zur Förderung der Ebreichsdorfer Wirtschaft (AKEW) organisierte auch heuer wieder eine „Erlebnisreise“, um den Gemeindegürgern die Sehenswürdigkeiten und Betriebe der Stadt näher zu bringen. Obmann Dr. Anton Nevlacsil konnte dabei 20 Gäste begrüßen, unter ihnen StR Peter Jungmeister, die mit dem Bus aus allen Ortsteilen zum Heimatmuseum in Unterwaltersdorf fahren, wo sie Obmann Rudolf Dworak begrüßte und sie dessen Vorgänger Herbert Nagy auf einer sehr interessanten Führung durch das Museum begleiteten. Schwerpunkte waren die textile Geschichte in fast allen Ortsteilen und die in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts weltberühmte Ebreichsdorfer Hutfabrik.

Anschließend wurden die Reisenden im Lagerhaus Wiener Becken von Ing. Josef Bartmann und Martina Bedrey mit Brötchen und kühlen Getränken bewirtet. Ing. Bartmann stellte sein Unternehmen vor, mit etwa 300 Arbeitnehmern, davon an die hundert in Ebreichsdorf, einer der größten Arbeitgeber der Region, und begleitete dann seine Gäste auf den Silo hinauf, wo Ebreichsdorf von 60 Metern Höhe zu betrachten war

Letzte Station war das Gartencenter Wessin, eines der größten Schaulanlagen Österreichs mit Schwimmanlagen, Whirl-Pools, Wärmekabinen, Gärtnerei und vielen anderem mehr. Firmenchef Wolfgang Wessin führte



seine Gäste durch die Anlage und erklärte die Schwerpunkte seines Betriebes. Bei einer abschließenden Jause ging er noch auf spezielle Fragen ein. Gerade rechtzeitig, bevor der Hochsommer mit einem Unwetter zu Ende ging, brachte der Bus alle Teilnehmer in ihre Ortsteile zurück. Weitere Fotos auf www.servusnachbar.at.



Höchste Effizienz bei Buchhaltung, Personalverrechnung, Kostenrechnung und Bilanzierung

Seit 2007 gibt es eine neue – jedoch noch weitgehend unbekannt – Berufsgruppe, den selbständigen Bilanzbuchhalter. Ich bin der ideale Partner im Bereich des Rechnungswesens für alle klein und mittelständigen Betriebe. Gerne übernehme ich die laufende Buchhaltung, Kostenrechnung, Lohnverrechnung und erstelle Bilanzen. Weiters kann ich Ihnen durch Vertretung bei Ämtern und Behörden behilflich sein.

Auf meiner Homepage www.bilanzbuchhaltung-prieler.at können Sie sich einen genaueren Überblick meiner Leistungen machen.

Wenn Sie Ihre Buchhaltung auslagern und Ihre Ausgaben dafür schlank gestalten möchten, dann kontaktieren Sie mich zu einem kostenlosen Erstgespräch.



Petra Prieler
Bilanzbuchhaltung
Mitterndorferstraße 5/2/3
2442 Unterwaltersdorf

Tel. 0664/2362254

Mail: office@bilanzbuchhaltung-prieler.at
www.bilanzbuchhaltung-prieler.at

7 Jahresfeier im WINWIN - Mat Schuh live

Ulla Weigerstorfer

Von wegen verflixte 7 - zum 7. Geburtstag hat das WINWIN Team mit seinen Gästen am 2. September im WINWIN Outlet Ebreichsdorf / Magna Racino ein besonders ausgelassenes Geburtstagsfest gefeiert. Gute Stimmung bei abwechslungsreicher Unterhaltung und kulinarischen Leckereien bis in den späten Abend.

Für das musikalische Feuerwerk sorgte einer der besten Rock'n'Roll- und Soulmusik-Interpreten Österreichs: Mat Schuh. Mit seiner fetzigen Musik gepaart mit Wuchteln heizte er den zahlreich erschienen Gästen so richtig ein. Gut überlegt wurde

hingegen beim Charity Schätzspiel, wo es galt den Kilometerstand einer 74' Baujahr Vespa zu erraten. Die Gewinnerin, die fast auf den Kilometer genau geraten hat, durfte sich über einen Rundflug in einem Sportflugzeug freuen.

WINWIN feiert gut und gerne, aber nie ohne den Ernst des Lebens aus den Augen zu verlieren. Der Reinerlös der Veranstaltung bleibt wie immer in der Region und



kommt diesmal der 17-jährigen Theresa, die dringend einen Spezial-Rollstuhl benötigt, zu Gute. WINWIN-da ist mehr drin. Foto: P. Rohm

Die Reiselustigen und ihre Sommerparty

Über eine gelungene "Sommerparty" konnten sich die Vereinsobleute Werner Lehner, Christine Zach, Franziska Paul und Josef Sebesten vom Verein der Reiselustigen Ebreichsdorf freuen. Mehr als 100 Mitglieder und Nicht-Mitglieder folgten der Einladung

ins Gasthaus zum Weißen Schwan und erzählten bei Grillschmankerl und selbstgemachten Kuchen von der einen oder anderen gemeinsamen Reise in der Vergangenheit. Zu passender Musik von Gerald Hobek wurde bis in die späte Nacht getanzt.



Don Bosco Schüler in Peking

Mag. Eva-Maria Pollany

Das Don Bosco Gymnasium Unterwaltersdorf zählt seit 2001 zum internationalen Netzwerk der „Pierre de Coubertin-Schulen“. Es ist dies

eine Vereinigung von Schulen, die das Erbe des Erneuerers der Olympischen Spiele hochhalten und im 2-Jahresrhythmus zusammentreffen. „Um einander zu respektieren, muss man sich erst kennenlernen“, so meinte Coubertin. Von 13.-21. August folgten ca. 120 Schülerinnen und Schüler aus allen 5 Kontinenten diesem Aufruf und begegneten einander in Peking in sportlichen

und kulturellen Wettbewerben. Neue Freundschaften, Freude an Herausforderungen und Stolz auf die eigene Leistung, Besichtigung der Olympischen Sportstätten 2008, „Erklimmen“ der Chinesischen Mauer und viele Eindrücke mehr ließen diese 10 Tage in China zu einem unvergesslichen Erlebnis werden: „Für mich war diese Woche eine der schönsten die ich bisher erlebt habe“, meinte etwa Oliver – und dieser Meinung schließen sich sicher alle TeilnehmerInnen an.

Toller Erfolg beim SPÖ-Heurigen in Ebreichsdorf

GR Alfred Bruzek

Für einen guten Zweck organisierte die SPÖ-Ebreichsdorf einen Heurigen mit Flohmarkt am Samstag, den 3. September am Rathausplatz in Ebreichsdorf. Über 100 Besucher folgten der Einladung von Bgm. Wolfgang Kocevar und Ortsparteivorsitzenden GR Alfred Bruzek. Bei tollem Wetter und schwungvoller Musik von „Casino Project“ genossen die Gäste ein herrliches Kesselfleisch, verschie-

dene Mehlspeisen und zur Krönung des Abends eine tolle Tombola mit zahlreichen Preisen.

Die Ortsgruppe der SPÖ Ebreichsdorf bedankt sich bei allen BesucherInnen und besonders auch bei den zahlreichen HelferInnen und Spendern für eine gute Sache.



10 Jahre EKIZ und ein Jahr „Kleine Regenbogenwelt“

Michaela Michl

Vor 10 Jahren wurde das Eltern-Kind-Zentrum Ebreichsdorf gegründet. Angeregt und vorangetrieben wurde die Gründung von Christine Koblmiller. Schon im April 2000 startete eine engagierte Gruppe von Müttern und Tagesmüttern ein loses Treffen mit ihren Sprösslingen - damals noch im Kulturhaus. Immer konkreter wurde der Gedanke ein Eltern-Kind-Zentrum zu gründen und im Herbst 2001 konnten - nach einigen Umbauten und

10 Jahre später können wir die Räumlichkeiten im Amtshaus Weigelsdorf nutzen und jede Woche etwa 80 Mütter mit ihren Kindern begrüßen. Unser größtes Ziel ist es Müttern eine Anlaufstelle zu bieten, um neue Freundschaften mit Gleichgesinnten zu schließen und sich in dieser neuen Lebenssituation



Adaptierungen - die angemieteten Räumlichkeiten in der Wiener Straße 3 bezogen werden. Die Gründungsmitglieder waren Christine Koblmiller, Sonja Lukman, Monika Prammer und Susanne Perina.

auszutauschen. Unsere Kursleiter sind selber sehr engagierte Mamas mit einer Ausbildung im pädagogischen oder im sozialen Bereich.

Von dieser wunderbaren Arbeit im EKIZ inspiriert, gründeten vier Kursleiter im Frühling letzten Jahres den Verein „Kleine Regenbogenwelt“. Isabella Hochleitner, Angela Engelhardt, Karin Buchegger und Michaela Michl sahen den Bedarf nach einer Kleinkindbetreuung in der Stadtgemeinde und boten gleichzeitig eine Lösung an. Vor einem Jahr eröffnete das Kinderhaus „Kleine Regenbogenwelt“ die Pforten in Unterwaltersdorf. Wir bieten hier Kleinkindbetreuung ab einem Jahr an und auch einen Kindergarten nach Montessori-Pädagogik. Der Bedarf nach dieser Einrichtung ist

groß, das zeigen auch die Zahlen. Derzeit werden 19 Kinder unter drei Jahren und 9 Kinder über drei Jahren bei uns betreut.

Am 27. August wurden die Geburtstage der beiden Vereine, die sich durch viele ehrenamtliche Mitarbeiter auszeichnen, gebührend gefeiert. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir etwa 200 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern begrüßen.

Wir danken allen Mitarbeitern und der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit. Danke auch an die Familien, dass sie uns ihr Vertrauen schenken und wir hoffen auf noch viele schöne und gemütliche Stunden im Eltern-Kind-Zentrum bzw. in der „Kleinen Regenbogenwelt“.

www.ekiz-ebreichsdorf.at

www.kleineregenbogenwelt.at

Pensionisten Ebreichsdorf

Karl-Heinz Stock

46 Ebreichsdorferinnen und Ebreichsdorfer fuhren in diesen Monat nach Schlierbach. Das Mittagessen wurde im dazugehörigen Stiftskeller eingenommen, bevor eine Führung durch das Stift, Besichtigung der Glasmalerei, Margret-Bilder Galerie, sowie die Schaukässerei besichtigt wurde. Verschiedene Käsesorten konnten verkostet und eingekauft werden. Allen Geburtstagskindern wünschen wir alles Gute

Rosina Glatz (80), Rudolf Schuch (81), Maria Heider (83), Herta Hausmann (85), Karl Weichselbaum (85), Emma Sefelin (87), Irma Nemeth (88), Charlotte Schuster (80).



Pensionistenverband Weigelsdorf

Karl Mach

Ein schöner Ausflug führte die Weigelsdorfer Pensionisten mit dem Autobus nach Krems. Von dort ging es mit dem Schiff nach Melk. An Bord wurden Wachauer Marillenknoedel serviert. Bei der Rückfahrt wurde noch ein Spaziergang durch Krems gemacht. Unsere Veranstaltungen im Herbst: Mittwoch, 19. Oktober: Apfelfahrt und

Besuch der Firma Schirnhofers
Mittwoch, 16. November: Ganslessen beim Karner in Möstach
Mittwoch, 7. Dezember: Vorweihnacht in Pöllau

Nähere Auskünfte zu diesen Ausflügen bei Eva Zowak, 0676/4871956 oder www.pensionistenweigelsdorf.at.

ASV Unterwaltersdorf feierte 2. Sportfest

GR Christian Pusch



Vom 26. bis 28. August veranstaltete der ASV Unterwaltersdorf sein 2. Sportfest am Sportplatz in Unterwal-

tersdorf. Aufgrund der tropischen Temperaturen am Freitag, wurden alle Teilnehmer des Riesenwuzzlerturniers zu Siegern und so mancher suchte Abkühlung im Planschbecken.

Am Samstag und Sonntag gab es

Jugend- und Juxturniere für die jüngere Generation. Zum Höhepunkt - dem Meisterschaftsspiel gegen Sie-

benhirten - gab es einen unangefochtenen 5:0 Sieg der Hausherren. Nach der 6. Runde in der Meisterschaft der 2. Klasse Ost-Mitte lag der ASV mit 16 Punkten an der Tabellenspitze.



10. Ebreichsdorfer Stadtlauf mit neuem Streckenrekord

GR Christian Pusch

Unter besten äußeren Bedingungen ging am 18. September der bereits 10. Stadtlauf über die Strecken in Ebreichsdorf. Insgesamt nahmen heuer über 300 Läuferinnen und Läufer in den verschiedenen Altersklassen die Strecke in Angriff.

Im Hauptlauf über 10.000 Meter gelang dem Ungarn Mihaly Zsiros (im Bild unten) mit 31 Minuten und 51 Sekunden ein neuer Streckenrekord. Damit war er mehr als 2 Minuten schneller als der Rest des Feldes.



Schnellste Frau im Hauptlauf war wie auch im Vorjahr Gertraud Haller-Peck vom 1. Laufclub Parndorf mit einer Zeit von 43:49 min.

Erfreulich auch die Beteiligung bei den Knirpsen, SchülerInnen und Jugendlichen, die insgesamt 131 LäuferInnen stellten, und die bei der Siegerehrung - durchgeführt von Bgm. Wolfgang Kocevar - mit der Sonne um die Wette lachten.



Die Ebreichsdorfer Stadtmeisterschaften gewannen Manuela Auer (58:45 min) und Alexander Graf (36:51 min).

Fortsetzung folgt im nächsten Jahr, wenn es wieder heißt:

„Auf die Plätze. Fertig. Los!“



ASK-Sommerncamp mit 110 Teilnehmern

Michael Heisinger



Wie jedes Jahr veranstaltete die Jugend des ASK Ebreichsdorf auch heuer in der letzten Ferienwoche wieder das allseits beliebte Sommercamp. Mit 110 Teilnehmern (Mädchen, Burschen, Trainer, Betreuer und sonstigen Helfer/innen) konnten wir auch heuer wieder eine Steigerung zum vergangenen Jahr erzielen. Dank der Unterstützung der Gemeinde und

Teilnehmer genug Platz um uns auszutoben. Das Camp ging ohne große Verletzungen über die Bühne und die 7 im Meisterschaftsbetrieb stehenden Nachwuchsmannschaften konnten alle erfolgreich in die neue Saison starten. Am letzten Tag wurden dann noch die Sieger der Olympiade mit Pokalen ausgezeichnet und alle Teilnehmer,

andere Nachwuchskicker/in auf den Geschmack und bleibt gleich bei uns.

Zum Abschluss möchte ich mich auf diesem Weg bei allen Trainern, Betreuern und Müttern für die tatkräftige Unterstützung beim Sommercamp 2011 bedanken. Weiters möchte ich mich bei den Sponsoren des Mittagessens für die Camp-Teilnehmer bedanken. Das sind die Firmen Ineltro Halmer Electronics, Bauspenglerei Gerhard Gludowatz, Installateur Andreas Janisch, Gasthaus Zum Weissen Schwan und Restaurant Rosenbauch.

Nun wünsche ich allen Nachwuchsteams des ASK Ebreichsdorf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Herbst-Saison 2011 und würde mich freuen, den ein oder anderen bei den Heimspielen der Jugend am Sportplatz Ebreichsdorf begrüßen zu dürfen. Ein Besuch zahlt sich aus! Neben schönen Spielen sorgen unsere unermüdlich helfenden Spieler-Mütter für das leibliche Wohl.



des Don Bosco Gymnasiums hatten wir auf dem Sportgelände des Gymnasiums trotz der großen Anzahl der

Camp begrüßen könnten, die noch nicht der ASK Jugend Familie angehören. Vielleicht kommt ja der ein oder

NÖ Landesmeisterschaft: Stefan Peter vor Michelfeit und Ulla Weigerstorfer

In Baden trafen sich in den vergangenen Tagen die besten Dressurreiter NÖ ein um mit ihren vierbeinigen Athleten um den Titel des Landesmeisters zu kämpfen.

Hier spielte der mehrfache Staatsmeister und Olympiateilnehmer Stefan Peter all sein Können und seine Routine aus und konnte beide Teilbewerbe mit Don Walesco für sich entscheiden. Spannend wurde es hinge-

gen um die Plätze- hier konnte sich schließlich Catherine Michelfeit auf Lamborgini knapp vor Ulla Weigerstorfer auf ihrer Rappstute Lalina durchsetzen. Mit Stefan Peter und Ulla Weigerstorfer ist der RC Racino gleich mit 2 Reitern an der Dressur-Spitze NÖ vertreten.

Foto NÖ LM: scan-pictures.net



Ehrenringe für verdienstvolle Bürger

GR Christian Pusch

Vzbgm. Johann Zeilinger und der Abgeordnete zum NÖ Landtag Vzbgm. Franz Gartner überreichten anlässlich der 135-Jahr Feier der Freiwilligen Feuerwehr Ebreichsdorf am 21. August 2011 an Helmut Kainz und Branimir Martinschitz den Ehrenring der Stadtgemeinde Ebreichsdorf. Die beiden Ebreichsdorfer Bürger erhielten diese Auszeichnung für ihre verdienstvollen Tätigkeiten bei der Feuerwehr in den letzten Jahren.



Auktionserlös an Ebreichsdorfer Familie überreicht

HGV PRAXIS



Am 8. September überreichten AGÖ-Präsident Werner Pannagl (im Bild rechts) und Vorstandsmitglied Manfred Aster (im Bild links) der Familie Velich in Ebreichsdorf einen Scheck über 900 Euro.

Die zwei Buben der Familie leiden unter MPS (MukoPolySaccharidosen), einer Stoffwechselerkrankung, deren Therapie auch finanziell höchst aufwändig ist.

Mutter Saskia Velich sowie die Buben Balint und Bulesy freuten sich

aufrichtig über den Beitrag der AGÖ. Noch dazu, da Balint an exakt diesem Tag Geburtstag feierte.

Hinter dem Kürzel AGÖ verbirgt sich die „Arbeitsgemeinschaft Großküchen Österreichs“, eine 220 Mitglieder starke Vereinigung von Managerinnen und Managern der Gemeinschaftsverpflegung. Sie hatten den Betrag im Rahmen der AGÖ-Sommer-Soiree Anfang Juni in Laxenburg Erlöst. Der Erlös wurde wie vorgesehen einem guten Zweck zugeführt.

„Sein Werk“ in Betrieb genommen

GR Christian Pusch

Zuerst wollte er sie selber bauen, dann konzentrierte er sich auf's Geld beschaffen und letztendlich gibt es für die Besucher des Sportplatzes Ebreichsdorf ein neues Service. Er, das ist Rudolf Pilsits, und Dank seiner Initiative ist es gelungen, die entspre-

chenden Sponsoren für eine elektronische Uhr und Anzeigetafel zu finden.

In der Woche davor wurde noch gegraben, Kabeln verlegt, aber vor dem Heimspiel gegen die Wiener Neustädter Amateure am 9. September war es dann endlich so weit: Gemeinsam mit ASK-Obmann Erich Hietz konnte Rudolf Pilsits „sein“ Werk in Betrieb nehmen.

In einer Ansprache bedankten sich beide bei folgenden Sponsoren: Bgm. Wolfgang Kocevar, Vzbgm. Johann Zeilinger, Str. Anton Maurer, Bau- spenglerei Gludowatz, Steuerberater Martin Zdichynec, Chirita Unterwal-



tersdorf, Richard Edler (Pottendorf), und Elektro Mayerhofer (Oberwaltersdorf). Die Spieler bedankten sich im anschließenden Spiel mit dem ersten Punktegewinn in der Heimat.

Elternworkshop

Montessori- Pädagogik

Sa., 5. November 11
9.00-17.00 Uhr

Workshop für alle Interessierte!
Unkostenbeitrag 5,-
Anmeldung unter 0681-202 303 37

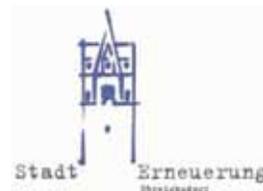
Kleine Regenbogenwelt
Hauptplatz 3
2442 Unterwaltersdorf

Einladung zum Flohmarkt beim Marktplatz!

Samstag, 1. Oktober 2011 Zeit: 9.00 – 13.00 Uhr
Standgebühr: € 10,-

Wer mitmachen möchte ruft: 02254 72864, Frau Lieselotte Glock an.

Der Flohmarkt findet nur bei Schönwetter statt!





Herzliche Gratulation



Am Samstag, dem 20. August 2011 fand im Golfrestaurant Albatros bei strahlendem Sonnenschein die Hochzeit von Martina Friedl (jetzt Schindlauer) und Mario Schindlauer (im Bild oben) mit ca. 120 Gästen statt. Wir gratulieren den glücklich Verheirateten recht herzlich!

Ein Traum wurde wahr
Cora Lydia Schlögl geb. Szigeti & Gerhard Schlögl (im Bild unten) haben sich am Freitag den 29.07.2011 nach 6 Jahren getraut. Wir wünschen den beiden Ebreichsdorfern alles Gute auf ihrem gemeinsamen Weg.



Ein herzliches Willkommen an unsere jüngsten BürgerInnen



Darf ich vorstellen...die neue Sehenswürdigkeit von Ebreichsdorf. 😊
Mein Name ist **Nico Schimak**, geboren am 21.8.2011, 7:08 Uhr mit 3310 Gramm und 50 cm. Meine Eltern Nina Schimak und Willibald Schimak aus Ebreichsdorf sind sehr stolz auf mich. Ich möchte mich bei Ihnen für das tolle Willkommensgeschenk bedanken.
Alles Liebe Nico

Über Tochter **Magdalena Labner** freuen sich Lisa-Katharina Labner und Gernot Pachler aus Ebreichsdorf. Magdalena erblickte am 21. Juni 2011 mit 3290 Gramm und 46 cm das Licht der Welt. Alles Gute!



Die größeren Geschwister Benjamin und Shirin freuen sich über ihren Bruder **Rafael**, der am 29. August 2011 mit 3150 Gramm und 49 cm auf die Welt gekommen ist. Wir wünschen Familie Sandra und Dr. Babak Sobhian aus Ebreichsdorf alles Gute!

Ihr Bild und Text von einem freudigen Ereignis ...

Wenn auch Sie wünschen, dass Ihre Vermählung oder die Geburt Ihres Kindes in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden soll, dann schicken Sie uns einfach Text und Foto (bitte in Originalauflösung) an:
gemeindezeitung@ebreichsdorf.at. Dieser Service ist kostenlos.



Utopie?

Geschätzte Leserinnen und Leser,

Mitte September haben mein GR-Kollege Harald Kuchwalek und ich ein Konzept „Ebreichsdorf wird Nahverkehrs-Modellregion“ vorgestellt. Ziel dieses Konzeptes ist es, Ebreichsdorf zu einer Modellregion für den Freizeit- und Berufsverkehr unter Beibehaltung einer hohen Lebensqualität zu entwickeln. Unterteilt ist das Konzept in die Abschnitte: Autoverkehr, Radverkehr, Fußgänger, Öffentlicher Verkehr, Verkehrssicherheit, Lebensqualität/Lärmschutz und E-Mobilität.

Auch wenn erste Unkenrufe von „Utopie“ oder „nicht realisierbar“ sprechen, sind wir davon überzeugt, dass sich viele Dinge aus diesem Paket realisieren lassen. Wir werden jedenfalls dafür sorgen, dass die einzelnen Projekte in den zuständigen Ausschüssen entsprechend behandelt und vorangetrieben werden. Das Konzept steht Ihnen auf www.ilsehandelt.at zum Download zur Verfügung.

Sagen Sie uns IHRE Meinung.

Ihr GR Christian Pusch



Kirchenchor Pottendorf
und die
Chorgemeinschaft
Weigelsdorf – Ebreichsdorf
Leitung: Leopold Knötzl

Herbst-Konzert

So, 16. Oktober 2011
Kirche Pottendorf
17 Uhr

Im Anschluss Essen und Trinken im Pfarrsaal.

Eintritt: Freie Spende!





BM.I 
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2011, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.120 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Achtung! Am 1. Oktober nur Probealarm.

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ. Zivilschutzverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit



FEUERWEHR FÖRDERVEREIN
UNTERWALTERSDORF

Feuerwehrscheune Scheunen-Rock

Samstag, 8. Oktober 2011



Partyband Torpedos NG



Eintritt € 8,-

Einlass: 20 Uhr
Beginn: 21:30 Uhr
(Gäste ab 16 Jahre -
Lichtbildverbot gestattet)

Raffineriekasse in Unterwaltersdorf
Marek Derwall-Götsch

Tischreservierungen unter
0676 / 86 11 2001

www.scheunenfest.at

BLUT SPENDEN RETTET LEBEN

www.blut.at
06800 190 190



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Sonntag, 23. Okt. 2011
von 9⁰⁰-14⁰⁰ Uhr
Cafe Waitz
UNTERWALTERSDORF

Eintraggeber: Österreichischer Roten Kreuzverband, Wien, 2011-10-08

BIS ZU 10 % WINTERRABATT*



GANZ SCHÖN VORAUSGEDACHT

Vorausschauende Planer werden jetzt belohnt: **bis zu 10% Winterrabatt* auf alle Josko Produkte**

(*ausgenommen Fixframe, gültig bei Auslieferung von 1.11.2011 bis 30.4.2012).

Ihr Josko Partner:
FA. KARL HINTERBERGER
Fischauergasse 164
2700 Wr. Neustadt
Mobil 0664.535 57 02
hinterberger@josko-wn.at

josko
FENSTER & TÜREN